



Amtsblatt

HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

mit Ortsteil
Wüstenbrand



05/2026

Montag, den 4. Mai 2026

GEWEBTE GESCHICHTE

199 JAHRE
MÖBELSTOFFWEBEREI IN
CHEMNITZ UND REGION

17. Mai – 8. November 2026
Textil- und Rennsportmuseum
in Hohenstein-Ernstthal



Kulturstiftung
des
Freistaates
Sachsen



Diese Maßnahme wird
mitfinanziert durch Steuermittel
auf der Grundlage des vom
Sächsischen Landtag
beschlossenen Haushaltses.

KUNST
IM
RATHAUS



Entdeckungen am Wegesrand

Naturfotografie

Thomas Schäfer
Hohenstein-Ernstthal

28.05. bis
01.10.2026

Die Ausstellung kann jederzeit zu den
Öffnungszeiten des Rathauses besichtigt werden.
Mo. / Die. / Mi. / Fr. von 9:00 – 12:00 Uhr und Do. von 9:00 – 18:00 Uhr

Anzeige

vodafone 

Vodafone Shop
Hohenstein-Ernstthal

Ein Partner von: 

Tel.: 0173 88 28 875
shop-hohenstein@komcon.eu

Hohenstein - CITY
Weinkellerstraße 28

Nutze deine Festnetznummer auch unterwegs!

- kostenlos in alle Netze telefonieren
- kein Anschlusspreis
- Rufnummer kostenlos mitnehmen



Smarter unterwegs mit...

...Deinem Tarif vom Fachhändler

STADT  PASSAGE

geöffnet: Mo. – Do. 09:00 – 17:00 Uhr
Fr. 09:00 – 15:00 Uhr

Was sonst noch los war

Foto: K. Ullrich



Am 1. April wurde der Wertstoffhof am Kreisverkehr in Hohenstein-Ernstthal mit einem neuen Recycling-Dienstleister nahtlos wiedereröffnet. Nachdem Veolia Ende März ihren Standort an der Goldbachstraße geschlossen hat, übernimmt nun die REMONDIS-Mittelsachsen GmbH mit Sitz in Mühlau den Wertstoffhof. Bürgerinnen und Bürger können somit auch weiterhin ihren Grünschnitt, Sperrmüll, Holz, Dachpappe und vieles mehr kostenpflichtig entsorgen. Oberbürgermeister Lars Kluge besuchte am Tag der Eröffnung das Unternehmen und überbrachte dem Geschäftsführer Stephan Köpping und seinem Team die besten Wünsche.

Weiterführende Informationen über mögliche Abfallarten und Öffnungszeiten erhalten Sie im Internet unter <https://www.remondis-mittelsachsen.de/> oder gern auch telefonisch unter der Rufnummer 03723 20740010.

HOT
im Herzen
12. LANGER DONNERSTAG
AM TRABBI
ALTMARKT HOT 07.05.26 | 18-22UHR
LIVEMUSIK




Foto: Förderverein Sachsenring

Am 11. April eröffnete der Förderverein Sachsenring bereits zum vierten Mal die Motorradsaison in der Boxengasse. Zum nun schon traditionellen „Warm Up“ unter anderem mit Bikergottesdienst, zahlreichen Ausstellern und den beliebten Führungen in die sonst nicht zugänglichen Einrichtungen des Sachsenrings, kamen über 2000 Besucher. Die Vielfalt von mehr als 800 Motorrädern war zu bestaunen. Zum 100-jährigen Jubiläum des Sachsenrings wird es mit Sicherheit Anfang April 2027 das dann fünfte „Warm Up“ geben.



Foto: Silberbüchse

Der Tag der offenen Tür in der Karl-May-Grundschule am 3. Juni wird vom Karl-May-Haus und vom Förderverein Silberbüchse unterstützt. Am Lagerfeuer vor einem großen Tipi kann Stockbrot selbst gebacken werden. Gerd Neubert von der Silberbüchse übergab schon mal die Knüppelkuchen-Knüppel an die neue Museumspädagogin Carolina Abel.



ULKE

ALTGOLD ▾ FOTO ▾ SERVICE

Wir sind
noch bis zum
27. Mai
für Sie da!

Liebe Kundinnen und Kunden,

nach 60 Jahren im Handel in Hohenstein-Ernstthal schließen wir aus Altersgründen nun unser letztes Geschäft.

Diese Entscheidung fällt uns nicht leicht. Umso wichtiger ist es uns, Ihnen von Herzen Danke zu sagen – für Ihre langjährige Treue, Ihr Vertrauen und die vielen freundlichen Begegnungen, die uns all die Jahre begleitet haben. Ihre Wertschätzung hat unsere Arbeit stets geprägt und wird uns im Alter in bester Erinnerung bleiben.

Mit großer Dankbarkeit blicken wir auf diese gemeinsame Zeit zurück.

Herzliche Grüße
Brigitte und Klaus Ulke

Gold- & Silberaufkauf, Service, Bestellware und Fotostudio.

Dresdner Straße 10	Dienstag & Mittwoch
09337 Hohenstein-Ernstthal	10 - 13 Uhr
Tel.: 0175 - 72 31 603	14.30 - 18 Uhr

Aktuelle Veranstaltungen im Textil- und Rennsportmuseum

Museumsfest zum Internationalen Museumstag am Sonntag, den 17. Mai 2026 von 10:00 bis 18:00 Uhr

Auf dem Programm stehen ganztags Vorführungen der historischen Textilmaschinen Weberei und Wirkerei, 11:00 Uhr erfolgt die Ausstellungseröffnung zu „Gewebe Geschichte“, für Kinder gibt es Kartoffeldruck auf Stoffbeutel und auf alle Besucher wartet ein kleines kulinarisches Angebot.

Neue Sonderausstellung „Gewebe Geschichte“ – 199 Jahre Möbelstoffweberei in Chemnitz und Region vom 17. Mai bis 8. November 2026

Fast zwei Jahrhunderte lang waren Chemnitz und die Region ein Zentrum der Möbelstoffherstellung – vom feinen Jacquardgewebe bis zu prachtvollen Samtstoffen. Hier entstanden Stoffe, die Wohnzimmer und Salons schmückten und die weit über Sachsen hinaus gefragt waren.

Die Ausstellung zeigt, wie sich das Handwerk entwickelte, wie Maschinen neue Möglichkeiten eröffneten und wie Design und Technik zusammenfanden.

Entdecken Sie historische Originalstoffe, Möbel und Maschinen und erfahren Sie mehr über die Unternehmen, die diese Tradition prägten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Neues vom Förderverein Silberbüchse



In Zusammenarbeit von Karl-May-Haus und Förderverein Silberbüchse und unter Federführung der Volkshochschule des Landkreises Zwickau halten die tschechischen Initiatoren des Kulturhauptstadt-Projektes „Try walking in May shoes“ am 6. Mai, 18:00 Uhr einen Vortrag zu ihrer dafür notwendigen Arbeit in Kanada.

Für Freunde der englischen Sprache ist die Veranstaltung besonders zu empfehlen.

Vortrag von Tereza Koranda Dvořáková und Mirek Koranda
Whither Canada?
 Vortragssprache ist Englisch

In ihrem Vortrag geben Tereza und Mirek vor allem Einblicke in das kulturelle und gemeinschaftliche Leben in British Columbia, insbesondere in der Region Okanagan. Darüber hinaus berichten sie von ihren persönlichen Erfahrungen in der beeindruckenden Natur dieser westkanadischen Provinz – einschließlich der unvergesslichen Landschaften von Vancouver Island.

06.05.2026 - 18:00 Uhr
 Karl-May-Straße 54 *Eintritt frei*
 09337 Hohenstein-Ernstthal

vhs
 Volkshochschule
 Zwickau

Veranstaltung in Kooperation mit:



vorher

HSK
 DIE BADEXPERTEN

fiese FLIESE?

Mit RenoDeco schnell, sicher & kostengünstig zur neuen Dusche!



nachher

zum Video
 Perfekte Hygiene



Fläche | statt Fuge.

Förderung durch Pflegekasse von 4.180,00 EUR möglich

HANDRICK
 STYLE

BÄDER MIT STIL

Limbach-Oberfrohna
 Chemnitzer Straße 34
 Tel. 03722 598880
 info@handrick.de

Callenberg/OT Falken
 Rathausstraße 42 a
 Tel. 03723 410410
 info@handrick.de

BADSTUDIO

HEIZUNG & LÜFTUNG

DACH & SOLAR

www.handrick.de

15 Jahre gelebte Freundschaft Freundeskreis Hockenheim/Hohenstein-Ernstthal feiert Jubiläum

Der Freundeskreis Hockenheim/Hohenstein-Ernstthal kann in diesem Jahr auf ein bemerkenswertes Jubiläum zurückblicken: Seit mittlerweile 15 Jahren verbindet der Verein Menschen aus der Kurpfalz und Sachsen durch eine lebendige und herzliche Partnerschaft. Dieses besondere Miteinander wurde auch bei der jüngsten Jahreshauptversammlung eindrucksvoll unter Beweis gestellt.



Für eine gelungene Überraschung sorgte eine 7-köpfige Delegation aus Hohenstein-Ernstthal, die unangekündigt zur Versammlung erschien. Ihr Besuch wurde als starkes Zeichen der gewachsenen Freundschaft zwischen den beiden Regionen gewertet und sorgte für große Freude unter den Anwesenden. Bereits die Ankunft in Hockenheim gestaltete sich für die Gäste als besonderes Erlebnis: Familie Beck empfing die Delegation herzlich am Hockenheimring. Nach einer stärkenden Pause folgte eine spannende Führung über die traditionsreiche Rennstrecke, die den Besuchern unvergessliche Eindrücke vermittelte. Der kurze Abstecher erwies sich als voller Erfolg und wurde als Ausdruck des Dankes für die langjährige Verbundenheit verstanden.

Im Anschluss daran begann die eigentliche Jahreshauptversammlung, bei der die Überraschungsgäste offiziell begrüßt wurden. Insgesamt konnte die Vorsitzende Lucy Jung über 80 Mitglieder und Gäste willkommen heißen. Angesichts der aktuellen Mitgliederzahl von 164 Personen zeigt diese starke Beteiligung eindrucksvoll die Attraktivität und den Zusammenhalt des Vereins. Unter den Anwesenden befanden sich auch prominente Gäste: CDU-Stadtrat und OB-Stellvertreter Fritz Rösch nahm in privater Funktion teil, ebenso das Ehrenmitglied Peter Busch mit seiner Ehefrau Heidegard. Zu später Stunde ließ es sich auch Bürgermeister Matthias Beck nicht nehmen, gemeinsam mit seiner Partnerin Fitore Kuci und den Kindern vorbeizuschauen und persönliche Grüße zu überbringen.

In ihrem Rückblick auf das Jahr 2025 betonte Lucy Jung die Bedeutung der gewachsenen Partnerschaft: „Wir pflegen eine lebendige Partnerschaft zu Hohenstein-Ernstthal und werden das auch weiterhin tun.“ Nach einem stillen Gedenken an sechs verstorbene Mitglieder sowie dem Jahresrückblick legte Kassier Dietrich Hinterleitner den Finanzbericht vor.

Ein besonderer Moment war die Übergabe eines Geschenks durch Jens Höpferl und Uwe Gleißberg an die Vorsitzende. Nach rund 50 Minuten war der offizielle Teil der Versammlung abgeschlossen und ging in einen geselligen Austausch über.

Ein weiteres Highlight wirft bereits seine Schatten voraus: Im September steht die große Sachsenreise des Freundeskreises an. Dabei ist u. a. ein Besuch in Leipzig geplant, wo die Mitglieder in Auerbachs Keller auf den Spuren Goethes wandeln werden. Welche Erlebnisse diese Reise bereithält, bleibt mit Spannung zu erwarten.

Eines steht jedoch schon jetzt fest: Die Freundschaft zwischen Hockenheim und Hohenstein-Ernstthal ist lebendig, herzlich und bereit für viele weitere gemeinsame Jahre.



Fotos: Jens Höpferl (3)

- ✓ **Pflegedienst**
- ✓ **Wohngruppe**
- ✓ **Tagespflege**

- ✓ **Essen auf Rädern**
- ✓ **Hauswirtschaftliche Versorgung**

Unsere Wohngruppen

Stadtvilla Oststraße 53
Straße der Einheit 25

Montag – Freitag
frisch gekocht.
Wir liefern zu Ihnen
nach Hause:
☎ 03723-668320

PFLEGEDIENST GmbH

Straße der Einheit 25
Hohenstein-Ernstthal
OT Wüstenbrand

Telefon: 03723 668320
Telefax: 03723 668319
www.team-lavita.de

Jugendblasorchester lädt zum Konzert „Bella Italia“



Foto: JBO HOT/Lukas Steidl

Am Sonntag, den 31. Mai lädt das Jugendblasorchester Hohenstein-Ernstthal zu einem besonderen musikalischen Nachmittag in die St. Trinitatis Kirche ein. Unter dem Titel „Bella Italia“ erwartet die Besucherinnen und Besucher ab 15:30 Uhr (Einlass ab 15:00 Uhr) ein Konzert, das die Leichtigkeit und Lebensfreude Italiens spürbar werden lässt.

Mit modernen Pop-Hits, bekannten italienischen Klassikern und unvergesslichen Melodien, die bis heute im Radio rauf und runter laufen, nimmt das Orchester sein Publikum mit auf eine musikalische Reise in den Süden. Leidenschaftliche Rhythmen, gefühlvolle Klänge und mitreißende Arrangements lassen Bilder von sonnigen Küsten, kleinen Cafés und lauen Sommerabenden entstehen.

„Bella Italia“ macht Lust auf Meer, Sonne und das süße Leben – und ist damit der perfekte Auftakt in die Urlaubssaison.

Eintrittskarten sind zum Preis von 6,00 Euro (ab 14 J.) an der Tageskasse erhältlich. Wir freuen uns auf viele Besucher!

Einladung

Am
Donnerstag, d. 7. Mai 2026, um 19:00 Uhr
findet im
Gemeindsaal Callenberg, Hauptstraße 50
ein Vortrag über Luftbildarchäologie in
Sachsen statt



Der Vortrag führt in einem „Rundflug“ zu besonderen Denkmälern in ganz Sachsen, nimmt aber auch die Region rund um Callenberg aus der Vogelperspektive in den Blick.

Referentin ist Frau Dr. Stefanie Bilz vom Sächsischen Landesamt für Archäologie Dresden

Alle interessierten Bürger sind dazu ganz herzlich eingeladen.

Digedags und Berggeschrey frei nach Karl May

VORTRAG

Buchvorstellung von „Das Trivialepos der DDR. MOSAIK und seine Quellen“



**Freitag, 08. Mai 2026
18 Uhr**

Vortrag von Dr. Thomas Kramer (Berlin)
im Karl-May-Haus;
Eintritt frei.

Weitere Informationen auf unserer Website unter
www.karl-may-haus.de/aktuelles



RATHAUS KONZERT

Am Mittwoch, dem 20. Mai 2026, 19.30 Uhr
im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

BOND AND MONEYPENNY



Ein Abend
voller Nostalgie,
Spannung und
eleganter Musik
shaken, not stirred.

TRUMPET & VOCAL MODERATION
RONALD KICK ULRIKE WÜLFRAH

Eintritt: 12,00 €, ermäßigt: 9,50 €

Kartenbestellung und Verkauf in der Stadtinformation Hohenstein-Ernstthal, Altmarkt 41
Tel. 03723 449488 - E-mail: stadtinfo@hohenstein-ernstthal.de - Restkarten an der Abendkasse
Veranstalter: Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Kultur- und Veranstaltungsmanagement

Neuigkeiten vom Freundeskreis Geologie und Bergbau e.V.

Donnerstag, den 7. Mai 2026, 19:00 Uhr Huthaus (öffentlich)
Vortrag: „Von A – wie Albertschlösschen bis Z – wie Zeche“, ehemalige Gastwirtschaften in Hohenstein-Ernstthal“

Über 150 Gast- und Schankwirtschaften soll es laut Recherche von Ortschronisten erstmals in unserer Stadt gegeben haben. Die Landschaft dieses Gewerbes hat sich inzwischen stark gewandelt. Kennen wir die Namen dieser Lokale überhaupt noch, wissen wir, wo sie einst ihren Standort hatten? Reinhard Schüppel hat dazu einen Vortrag erarbeitet, den er uns an diesem Abend präsentieren wird. Für heimatkundlich Interessierte wird das mit Sicherheit ein spannender Abend.



Ansichtskarte um 1900 vom Gasthaus „Bergmannsgruss“ oberhalb des Lampertusschachtes

Am **Sonnabend, den 30. Mai 2026** laden wir Interessierte **zwischen 09:00 und 12:00 Uhr** in unser Besucherbergwerk ein, um an einer fachkundigen Führung teilzunehmen. Bitte melden Sie sich rechtzeitig an, da Größe und Anzahl der Gruppen begrenzt sind!

Anmeldungen nimmt ab sofort Bergkamerad Thomas Posern gerne unter Tel. 0172 4767162 oder per E-Mail: info@lampertus.de entgegen. Weitere Infos unter www.lampertus.de

Wir freuen uns über Ihr Interesse an den Themen unseres Vereins.

Mit freundlichem Glück auf!

André Schrapf
 Vorsitzender

Neues aus dem Jugendhaus „Off is“ Teenager bauen ein „Chilldeck“



In den Osterferien war einiges los im Jugendhaus „Off is“ in der Schillerstraße. In kürzester Zeit haben wir mit viel Elan aus einer alten und in die Jahre gekommenen Terrasse eine neue Chill-Area gestaltet. Das Wetter und die Stimmung waren gut und alle packten fleißig an. Zunächst ging es an den Abriss. Alte Paletten, viel Laub und einiges an Moos und Unkraut wurden entfernt und gleich am Nachmittag noch bei Remondis entsorgt. Im Keller des Jugendhauses fanden wir einen Sack Spielsand, den wir in die Fugen der Terrasse eingekehrt haben. Jetzt sah das Ganze schon viel besser aus! Mit ein paar neuen Paletten bauten wir am Donnerstag um die Terrasse eine kleine Absperrung, eine Art kleinen Zaun. Die Jugendlichen haben gemeinschaftlich gesägt, geschliffen, geschraubt, gestrichen und sich mit ihren Ideen und ihrer Kraft voll eingebracht. Auf dem Dachboden entdeckten wir einen Gartentisch und die dazugehörigen Stühle sowie einen Liegestuhl und zu unserer großen Freude auch einen kleinen Pavillon, der uns vor der Sonne schützen kann. Gemeinsam werkeln und etwas erschaffen – das schweiß zusammen und hat allen viel Spaß gemacht. Besonders zu erwähnen ist, dass uns das Ganze so gut wie nichts gekostet hat. Lediglich für ein paar neue Sitzauflagen, eine Tischdecke und ein paar hübsche Pflanzen samt Erde haben wir etwas Geld ausgegeben. Gemeinsam haben wir einen Ort erschaffen, der bei schönem Wetter zum gemeinsamen Zeitvertreib einlädt.

Iris Schäfer, Leiterin



Der Förderverein Kleine Galerie Hohenstein-Ernstthal e. V. lädt Sie herzlich zum Galerieabend

„Poesie & Wein“

am **Donnerstag, 07. Mai 2026, 19.00 Uhr**
 in die Kleine Galerie
 am Altmarkt 14 in Hohenstein-Ernstthal ein.

Susanne Rudolph (Klavier, Gesang), Matthias Schwarz (Gitarre, Gesang) und Ulrike Bellmann (Kontrabass)

werden Songs aus eigener Feder präsentieren.

Erleben Sie einen entspannten Abend mit gefühlvoll vorgetragenen Songs zum Nachdenken, Träumen und Schmunzeln.

Eintritt frei – Spenden willkommen



Aktuelle Ausstellung:
 Vielfalt im Fokus - Sabine Hagedorn



Stadtbibliothek „Hans Zesewitz“

Neue Medien

Eine Übersicht über eine Auswahl von Neuerwerbungen erhalten Sie auch auf der städtischen Internetseite unter dem folgenden Link: <https://hohenstein-ernstthal.de/de/leben-und-wohnen/kultur-freizeit/bibliothek/neuerwerbungen/>

Online-Katalog

Auf der Internetseite der Bibliothek unter dem Link <https://bibliothek-hohenstein-ernstthal.bibliotheca-open.de/> können Sie unter dem Punkt Mediensuche im gesamten Medienangebot suchen sowie sich in Ihrem Benutzerkonto anmelden. Dafür benötigen Sie nur Ihre Ausweisnummer und Ihr Passwort.

Für Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen gern unter Tel. 03723 401630 zur Verfügung.

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek

Montag/Dienstag/Donnerstag 10:00 – 12:30 Uhr und 14:00–17:30Uhr

Freitag 09:00 – 13:00 Uhr

Kinderbibliothek

Montag/Dienstag/Donnerstag 14:00 – 17:30 Uhr

Freitag 09:00 – 13:00 Uhr

20 Jahre
48h AKTION SACHSEN
29.05.-31.05.2026

Setz dich ein für deinen Heimatort!

Die Aktion für ehrenamtliches Engagement junger Menschen im LK Zwickau.

jugendring
www.jugendring-west-sachsen.de/48-stunden-aktion

Der Jugendring Westsachsen e.V. wird finanziert mit Beiträgen von auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltsplans über die Haushaltsmittel für die Landesjugendring-Zwickau.

EKD Einbauküchen-Direkt
Meerane - Crimmitschau - Hohenstein-Er.
Inh. Mario Heinrich

Küchenexperten seit über 20 Jahren

Friedrich-Engels-Straße 41 a
09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel. 03723 - 6 29 90 12

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 10 – 18 Uhr
Samstag: nach Terminvereinbarung

www.einbaukuechen-direkt.de

Wohnungen für jede Generation und auch Büros im Turmalinstift

Conrad-Clauß-Str. 26 - 28
1-3 Raum Wohnung / Büro, 35m² - 103m²
Kaltmiete 281 € - 569 €, 2 MM Kaution
Grünanlage, Parkplatz, Fahrstuhl, Staufäche Gemeinschaftsraum

Ab sofort, Tel.: 0341 – 3031186
max.malios@malios.de

ALEXANDER MALIOS
IMMOBILIEN-PROJEKTENTWICKLUNG & BERATUNG

VERANSTALTUNGEN DES ADAC SACHSEN E.V.

SACHSENRING 2026

EURO MOTO (VORMALS IDM)	08.05. – 10.05.2026
MOTORRAD GRAND PRIX	10.07. – 12.07.2026
DTM	11.09. – 13.09.2026

WIR WÜNSCHEN ALLEN VIEL SPASS UND ERFOLG BEI DIESEN VERANSTALTUNGEN.

So öffentl. Ordnung und Sicherheit (siehe Kartensatz, Hohenstein-Ernstthal)

BITTE BEACHTEN

WIR BITTEN ALLE INTERESSENTEN, DIE ZU DIESEN VERANSTALTUNGEN EINEN CAMPINGPLATZ, EINEN IMBISS O.Ä. BETREIBEN SOWIE EINE ÖFFENTLICHE VERANSTALTUNG IM STADTGEBIET HOF DURCHFÜHREN WOLLEN, FOLGENDES ZU BEACHTEN.

DIE ENTSPRECHENDEN FORMULARE FINDEN SIE AUF UNSERER WEBSITE. DIESE SIND MINDESTENS 6 WOCHEN VOR DER VERANSTALTUNG IM ORDNUNGSAMT EINZUREICHEN. SIE KÖNNEN PER POST ODER E-MAIL VERSENDET WERDEN.

STADTVERWALTUNG HOHENSTEIN-ERNSTTHAL
SG ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT
ALTMARKT 41
09337 HOHENSTEIN-ERNSTTHAL
DEFFENTLICHEORDNUNGHOHENSTEIN-ERNSTTHAL.DE

Kurzbericht über die 16. ordentliche Stadtratssitzung am 3. Februar 2026

Zur Stadtratssitzung waren 20 Stadträtinnen und Stadträte erschienen.

Der Oberbürgermeister informierte unter dem Tagesordnungspunkt 5 – **Informationen des Oberbürgermeisters** – über Verkehrseinschränkungen größeren Ausmaßes im Stadtgebiet sowie über bevorstehende Veranstaltungen. Weiterhin informierte er über den aktuellen Stand zum Berggasthaus. Die Ausschreibung der Malerarbeiten wird bald erfolgen. Weitere Positionen wie Türen Gastraum, Fliesen Gaststätte/Küche, Bestuhlung Gastraum und Saal stehen zur Vergabe an. Selbiges kann man auch in sämtlichen Medien verfolgen.

Unter dem 6. Tagesordnungspunkt – **Informationen des Ortsvorstehers von Wüstenbrand** – berichtete Herr Küttner über die vergangene Ortschaftsratsitzung vom 02.02.2026.

Es wurde über eine geplante Erweiterung der Stellfläche bei dem Containerdienst Siebert informiert. Des Weiteren war eine Veräußerung der an die Gartenanlage am Heidelberg angrenzenden Grünfläche im Gespräch. Außerdem spricht Herr Küttner von einer bereits erstellten Projektskizze der Turnhalle in Wüstenbrand für den Antrag auf Fördermittel. Über die Spende des Erlöses vom Winterfeuer am 10.01.2026 der FFW in Wüstenbrand in Höhe von 1.100 Euro kann sich der Lukas Stern e.V. freuen.

Zu Tagesordnungspunkt 7 – Anfragen der Einwohner und Stadträte – ist ein Bürger der Meinung, dass die Glascontainer (z. B. an der Friedrich-Engels-Straße sowie auch am Kreisverkehr an der Goldbachstraße) abgebaut werden sollten, da dort überall Glasflaschen und sonstiger Müll abgelagert wird. Ebenso ein „Schrottablageplatz“ ist an den Garagen beim Anlagenbau. Außerdem ist ihm aufgefallen, dass an der „Roten Mühle“ schwarze Balken liegen – wahrscheinlich wird dort gezündelt. Herr Kluge gibt diese Anliegen an die Amtsleiterin Frau Schneider weiter, welche es prüfen wird.

Ein Mitglied vom VfL05 fragt nach, ob für den Fußballplatz Fördermittel aus der Sportmilliarde vorgesehen sind und dort Bauarbeiten geplant sind. Der OB spricht davon, dass der Platz in einem guten Zustand sei und es derzeit einige andere Objekte gibt, welche aus seiner Sicht dringender Unterstützung benötigen. Generell soll die Nutzung auf dem Platz aber auch in Zukunft genauso erfolgen wie bisher.

Ein weiterer Bürger möchte wissen, warum auf dem Schlackenweg immer noch das Parkverbot besteht und was es mit dem Ausfall der Lampen in der Stadt auf sich hat. Der OB antwortet, dass er das Parkverbot vom Fachamt überprüfen lässt und bittet den Lampenausfall immer sofort zu melden, damit dieser schneller behoben werden kann.

Ein anderer Bürger regt an, eine Notfallnummer einzurichten, wohin sich gerichtet werden kann, wenn z. B. Schüler in den Morgenstunden von Blitzeis überrascht werden und noch kein Winterdienst vor Ort war. Herr Kluge wird diese Anregung weiterleiten. Auf die Frage, ob der Stadt das Geld ausgeht, kann der OB das Gerücht nur dementieren und erklären, dass der Schuldenstand so niedrig ist, wie seit den 90er Jahren nicht mehr. Eine Bürgerin regt an, verschiedene Informationen, wie z. B. die Einwohnerversammlung, viel mehr publik zu machen. Man könnte dafür doch Litfaßsäulen nutzen. Sie sieht auch eine zusätzliche Versammlung von Vorteil, damit die Bürger noch einmal die Gelegenheit zur Teilnahme bekommen. Stadträtin Frau Schräps fragt, wieso die Schulstraße so lange gebaut werden soll. Frau Höller erklärt, dass dafür drei Bauabschnitte vorgesehen sind und diese mit einem Verkehrskonzept geregelt werden. Durch massive Eingriffe in den Straßenkörper, z. B. durch die tiefen Rohrverlegungen, können immer nur kurze Abschnitte gebaut werden.

Stadtrat Herr Bernhardt interessiert, wieso die Sozialarbeiterin von der Lernförderschule am Sachsenring zum Lessing-Gymnasium gewechselt ist. Aus seiner Sicht sollte es an jeder Schule einen Schulsozialarbeiter geben. Herr Kluge sagt, dass dafür die Zuständigkeit beim LRA liegt.

Im Hauptteil der Stadtratssitzung erfolgte die Beratung und Beschlussfassung von **7 Stadtratsvorlagen**.

1. Zustimmung zur Verlängerung der Geschäftsführeranstellung der WG HOT mbH

Der Stadtrat beauftragt die Gesellschafterversammlung mit der Verlängerung der Bestellung von Herrn Bertram Blümel zum Geschäftsführer der Wohnungsgesellschaft Hohenstein-Ernstthal mbH. Die Bestellung erfolgt ab dem 01.03.2027 auf die Dauer von fünf Jahren und verlängert sich automatisch um jeweils weitere fünf Jahre, sofern nicht ein Widerruf der

Bestellung mindestens sechs Monate vor Ende der jeweiligen Bestellung erfolgt. **(Beschluss 1/16/2026)**

2. Abberufung und Bestellung eines Mitgliedes des Aufsichtsrates der WG HOT mbH

Der Stadtrat beschließt einstimmig die Abberufung von Frau Heidi Schnabel als Mitglied des Aufsichtsrates der Wohnungsgesellschaft Hohenstein-Ernstthal mbH zum 31.12.2025 und bestellt Frau Janine Winter als Vertreterin der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal als Mitglied für den Aufsichtsrat der WG HOT mbH. Die Bestellung erfolgt ab dem 01.01.2026 gemäß den gültigen Regelungen des Gesellschaftervertrages der WG HOT mbH. **(Beschluss 2/16/2026)**

3. Vergabe Lieferung und Einführung einer Software für das Finanzwesen

Der Stadtrat beschließt einstimmig die Vergabe der Lieferung und Einführung einer neuen Haushaltssoftware an die Firma KSL Kommunalservice GmbH, Olbernhauer Str. 5 in 0925 Chemnitz zu einer Gesamtsumme, incl. 5 Jahre Softwarepflege und Updates, von 251.917,05 Euro. **(Beschluss 3/16/2026)**

4. Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass an Sonntagen im Stadtgebiet Hohenstein-Ernstthal für 2026

Der Stadtrat beschließt einstimmig die Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass an Sonntagen im Stadtgebiet von Hohenstein-Ernstthal für das Jahr 2026. **(Beschluss 4/16/2026)**

5. Aussetzung der Sondernutzungsgebühren für ortsansässige Gewerbetreibende im Jahr 2026

Der Stadtrat beschließt einstimmig die Aussetzung der Sondernutzungsgebühren gemäß § 6 der Sondernutzungssatzung für alle ortsansässigen Gewerbetreibenden für das Jahr 2026 für die Aufstellung von Werbeträgern, Warenauslagen und Warenständern. **(Beschluss 5/16/2026)**

6. Beschluss über den jährlichen Wirtschaftsplan 2026 für den körperschaftlichen Waldbesitz der Stadt Hohenstein-Ernstthal

Der Stadtrat beschließt einstimmig den jährlichen Wirtschaftsplan für den körperschaftlichen Waldbesitz der Stadt Hohenstein-Ernstthal für das Wirtschaftsjahr 2026, aufgestellt vom Staatsbetrieb Sachsenforst, Forstbezirk Chemnitz am 22. Oktober 2025. **(Beschluss 6/16/2026)**

7. Sanierung Berggasthaus, Vergabe eines Liefer- und Dienstleistungsauftrages/Los 31 – Küchenausstattung

Der Stadtrat beschließt einstimmig für das Vorhaben „Sanierung Berggasthaus“ die Vergabe eines Liefer- und Dienstleistungsauftrags für das Los 31 – Küchenausstattung an die Firma Küchen Thurm GmbH, Lutherstraße 20 in 07546 Gera in Höhe von 140.961,45 EUR (Brutto) aus dem Finanzhaushalt, Produktsachkonto 11.13.02.57.099513, Maßnahme 2021/21. **(Beschluss 7/16/2026)**

Sitzungstermine

Technischer Ausschuss:

05.05.2026, 19:00 Uhr

im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Verwaltungsausschuss:

07.05.2026, 18:00 Uhr

im Ratssaal Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Stadtrat

19.05.2026, 19:00 Uhr

im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Die Tagesordnung ist den Aushängen in den Schaukästen an den Rathäusern von Hohenstein-Ernstthal und Wüstenbrand zu entnehmen. Interessierte Bürger sind zum öffentlichen Teil herzlich eingeladen.

**E-Mail-Adresse der Stadtverwaltung
info@hohenstein-ernstthal.de**

Bekanntgabe der Bodenrichtwerte

Stichtag 01.01.2026

Der Gutachterausschuss für die Ermittlung von Grundstückswerten hat die Bodenrichtwerte zum Stichtag 01.01.2026 abgeleitet und beschlossen. Entsprechend § 11 Abs. 2 der Sächsischen Gutachterausschussverordnung vom 15. November 2011 sind diese in den Städten und Gemeinden ortsüblich bekannt zu machen.

Die Bodenrichtwerte sind zudem seit Mitte April 2026 unter dem Link: <http://www.boris.sachsen.de> im Internet einsehbar.

Es ist zudem möglich, die Bodenrichtwerte bei der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses im Amt für Ländliche Entwicklung und Vermessung, Gerhart-Hauptmann-Weg 1, 08371 Glauchau, nach Terminabsprache zu den allgemeinen Sprechzeiten:

- Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr
13:00 – 18:00 Uhr
- Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr
13:00 – 15:00 Uhr

einzusehen.

Gemäß § 196 Abs. 3 BauGB kann jedermann Auskunft über deren Inhalt verlangen.

Erläuterungen:

Der Bodenrichtwert ist der durchschnittliche Lagewert des Bodens für eine Mehrzahl von Grundstücken einer Zone (Bodenrichtwertzone), für die im Wesentlichen gleiche Nutzungs- und Wertverhältnisse vorliegen. Er ist bezogen auf den Quadratmeter Grundstücksfläche.

Der Bodenrichtwert bezieht sich auf Grundstücke, deren wertbeeinflussende Umstände für den Bodenrichtwert typisch sind (Richtwertgrundstück). Abweichungen eines einzelnen Grundstücks von dem Richtwertgrundstück in den wertbeeinflussenden Umständen, wie z. B. Erschließungszustand, Lage, Art und Maß der baulichen Nutzung, Bodenbeschaffenheit und Grundstücksgestalt, bewirken in der Regel entsprechende Abweichungen seines Bodenwertes vom Richtwert. Damit repräsentiert der Bodenrichtwert nicht zwingend den individuellen Wert eines bestimmten Grundstücks innerhalb dieser Zone

Bodenrichtwerte (außer für landwirtschaftlich genutzte Flächen, Forstflächen und Gärten) beziehen sich auf baureifes, erschließungsbeitragsfreies Land (erschlossen nach § 127 BauGB) und vermessenes Land. In bebauten Gebieten sind diese mit dem Wert ermittelt worden, der sich ergeben würde, wenn die Grundstücke unbebaut, erschlossen und altlastenfrei wären.

BRW-Zone	Art	Geschoss	Bauweise	Fläche / GFZ	BRW 2024	Beschluss BRW 2026	Bemerkungen
----------	-----	----------	----------	--------------	----------	--------------------	-------------

Hohenstein-Ernstthal

0210	Hohenstein "Altmarkt"	M	III	g	1,40	80,00 €	80,00 €	
0215	Hohenstein / Ziegenberg, Pfarrhain	W	II	g	0,7	60,00 €	60,00 €	
0220	Hohenstein / Conrad-Clauß-, Schillerstraße	W	III	g	1,2	50,00 €	45,00 €	
0230	Hohenstein / Goethe-, Hüttengrundstraße	W	II	o	600	85,00 €	85,00 €	
0231	Hohenstein / Fr.-Engels-, W.-Liebknecht-Str. Am Bahnhof	M	II	o	700	75,00 €	75,00 €	
0240	Hohenstein / Hüttengrund, Im Viertel, Am Sachsenring	M	II	o	500	85,00 €	90,00 €	
0241	ASB Hohenstein-Ernstthal	ASB	II	o	1000	33,00 €	32,00 €	
0242	HOT / Altgewerbe	G				30,00 €	30,00 €	
0243	Hohenstein / Fritz-Heckert-, Ernst-Thälmann-Siedlung	W	IV	o	1,0	50,00 €	50,00 €	
0244	Hohenstein / Röhrensteig, Baumgarten-, B.-Anger-Str.	W	II	o	600	100,00 €	100,00 €	
0247	HOT / Sondergebiet " Karl-May-Bühne am Silbersee"	SO				12,00 €	12,00 €	
0250	Ernstthal /Schützen-, Karl-May-, Schubertstraße	M	III	g	0,7	44,00 €	44,00 €	
0251	Hohenstein / Ebersbachweg, Meißnergasse, Weberstr.	W	III	g	1,0	80,00 €	80,00 €	
0260	Ernstthal "Neumarkt"	M	III	g	0,70	60,00 €	70,00 €	
0270	Ernstthal / Feld-, Wilhelmstr., Schulzegasse	W	III	g	0,7	55,00 €	55,00 €	
0271	Ernstthal / Poststraße, Grenzweg	W	II	o	500	70,00 €	70,00 €	
0280	Ernstthal / Plattenbau Sonnen-, Ring-, Südstr.	W	VI	g	1,4	50,00 €	50,00 €	
0290	Ernstthal / Aktienstraße, Oststr., Dresdner Str.	M	II	o	600	60,00 €	60,00 €	
0291	Ernstthal /Birkensteig, Lampertusweg, Th.-Körner-Straße	W	II	o	600	90,00 €	90,00 €	
0292	Ernstthal /Wetzelstraße, Am Fuchsgrund, Dresdner Str. tlw.	W	II	o	500	65,00 €	60,00 €	
0301	Hohenstein / Am Schulberg	W	II	o	300	100,00 €	100,00 €	
0320	Ernstthal / Am Hasenhügel	W	II	o	800	100,00 €	100,00 €	
0330	HOT / GWG "Am Sachsenring II"	G				33,00 €	33,00 €	
0331	HOT / Sondergebiet Rennstrecke Sachsenring	SO				6,00 €	6,00 €	
0332	Wüstenbrand / Straße der Einheit, Bahnhofstraße	W	II	o	600	70,00 €	70,00 €	
0333	Wüstenbrand / Charlottenstraße, K.-Kollwitz-Str., Landgraben	W	II	o	600	120,00 €	120,00 €	
0334	Wüstenbrand /Waldenburger Str., Wüstenbrander Schulstraße	W	II	o	600	75,00 €	80,00 €	
0335	Wüstenbrand / Erzgebirgsblick	W	II	o	600	95,00 €	90,00 €	
0336	Wüstenbrand / Am Heidelberg	W	II	o	700	100,00 €	100,00 €	
0337	Wüstenbrand / An den Heroldsteichen	W	II	o	600	80,00 €	75,00 €	
0338	HOT / Wüstenbrand GWG "Herrmannstraße -	G				40,00 €	40,00 €	
8125	Garten HOT	FGA				8,00 €	8,00 €	
5301	Acker - Ernstthal	A				1,43 €	1,37 €	
5350	Acker - Hohenstein	A				1,43 €	1,37 €	
5401	Acker - Wüstenbrand	A				1,46 €	1,38 €	
5450	Acker - Waldenb.Oberwald	A				1,39 €	1,45 €	
8272	Grünland - Ernstthal	GR				1,14 €	1,36 €	
8271	Grünland - Hohenstein	GR				1,14 €	1,36 €	
8286	Grünland - Wüstenbrand	GR				1,18 €	1,38 €	
8275	Grünland - Waldenb.Oberwald	GR				1,15 €	1,42 €	
8029	Wald Hohenstein-Ernstthal	F				0,24 €	0,24 €	Bodenwert ohne Aufwuchs
8030	Waldenburger Oberwald	F				0,29 €	0,29 €	Bodenwert ohne Aufwuchs

Aktuelle Kursangebote der Volkshochschule



Das vollständige Angebot sowie Anmeldungen und weitere Informationen zu den Kursen sind über den QR-Code, die

Homepage unter www.vhs-zwickau.de, per Telefon 0375 4402-23801, per E-Mail an vhs@landkreis-zwickau.de

und in den Bürgerservicestellen des Landratsamtes möglich bzw. abrufbar.



Informationen zum grundhaften Ausbau der Schulstraße

Der grundhafte Ausbau der Schulstraße durch die Chemnitzer Verkehrsbau GmbH hat am 20. April 2026 begonnen. Das Bauvorhaben umfasst den grundhaften Ausbau der Schulstraße einschl. Entwässerungseinrichtung, Borde, Parkflächen und Gehwege sowie die Erneuerung der Straßenbeleuchtung. Den geplanten Bauanfang des Planungsabschnittes Schulstraße bildet die Dresdner Straße/Einmündung Schulstraße, Höhe Wohngebäude Schulstraße HNr. 1 und 2. Das geplante Bauende für den Straßenbau befindet sich auf Höhe HNr. 32, ca. am Ende der vorhandenen Stellplätze in Höhe Hausnummer 11.

Der Regionale Zweckverband Wasserversorgung, Bereich Lugau-Glauchau, plant in diesem Zuge die Erneuerung der Trinkwasserleitungen einschl. Hausanschlüsse durchzuführen.

Die WAD GmbH plant die Kanalnetzerneuerung im Zuge der Maßnahme. Die Baumaßnahme wird in 3 Bauabschnitten ausgeführt, die aufgrund der Leitungsarbeiten und der beengten Verhältnisse über 3 Jahre hergestellt werden. Es ist vorgesehen, dass je ein Bauabschnitt jährlich ausgeführt und abgeschlossen wird. Notwendig wird dies auch aufgrund der zu erhaltenden Flucht- und Rettungswege sowie den Zugangsbereichen für das Gymnasium und die Anlieger.

1. Bauabschnitt 2026: von Zillplatz bis nach Hausnr. 22
2. Bauabschnitt 2027: ab Hausnr. 22 bis nach Hausnr. 10
3. Bauabschnitt 2028: ab Hausnr. 10 bis Dresdner Straße

Die Zuschlagserteilung auf die gesamten Bauleistungen erfolgt durch die Stadt, die Auftragserteilung dann im Rahmen der VOB/B durch die Aufgabenträger für ihren Anteil separat. Leistungen wie Säubern der Baustelle, der Zufahrtswege sowie der öffentlichen Straßen und Wege sowie ggf. Besprengen bei starker Staubbildung wurden mit ausgeschrieben.

Auszuführende Leistungen:

- Aufbau Interimsleitung Trinkwasser, einschl. Hygienefreigabe
- Straßenaufbruch, Rohrgrabenaushub, Aushub Baugruben
- Rohraufleger herstellen
- Entwässerungsleitungen Mischwasser (offene Bauweise), einschl. Hausanschlussleitungen
- Verfüllung Leitungszone, Rohrgraben, Baugruben oberhalb Leitungszone
- Parallel Wasserhaltung und Wasserhaltung Vorflut/Hausanschlusskanäle
- Druckprüfung der Leitungen und Schächte
- Straßenaufbruch, Rohrgrabenaushub, Aushub Baugruben
- Sandaufleger herstellen und Verlegung der Trinkwasserleitung
- Druckprüfung, Hygienepfung, Hygienefreigabe
- Verfüllung Leitungszone, Rohrgraben, Baugruben oberhalb Leitungszone
- Umbindung bzw. Herstellung der Trinkwasserhausanschlüsse

- Rückbau der Interimsleitung Trinkwasser
- Kabelgräben herstellen (Verlegung Elt-Kabel und Straßenbeleuchtung durch Medienträger)
- Grundhafter Straßenbau mit Herstellung Parkflächen und Fußweg
- Ersatzpflanzungen

Straßenbau:

Die geplante Wiederherstellung der Schulstraße umfasst einen grundhaften Ausbau auf einer Länge von ca. 212 Metern, einschließlich der Herstellung von Pkw-Stellplätzen, Grundstückszufahrten, der Straßenentwässerung, beidseitiger Gehwege und Erneuerung der Straßenbeleuchtung.

Die Fahrbahn erhält eine durchgehende Breite von 3,50 Metern. Beidseitig werden Gehwegbreiten zwischen ca. 1,55 m und 2,45 m realisiert, angepasst an die örtlichen Gegebenheiten und Zwangspunkte.

Die Parkstände werden östlich angeordnet. Es erfolgt eine Fahrbahnverschränkung zur Verkehrsberuhigung. Die Stellplätze sind als diagonal angeordnete Parkflächen mit einer Tiefe von 5,15 m gemäß RAS 06 ausgeführt. Zwischen den Parkbereichen werden Grünflächenabschnitte integriert. Im Bereich der Schule wird eine barrierefreie Querungsstelle mit 10 cm Bordabsenkung vorgesehen. Diese wird mit taktilen Leitelementen für sehbehinderte Personen ausgestattet.

Weitere Informationen des Straßenverkehrsamtes zur Sperrung der Schulstraße

Die Sperrung der Schulstraße und die Arbeiten zum grundhaften Ausbau haben am 20. April begonnen. Hier wurden zunächst die Absperrungen und Verkehrszeichen durch den Verkehrssicherer aufgestellt, bevor die Baufirma mit den tatsächlichen Arbeiten im Straßenbereich beginnt.

Die Arbeiten werden in drei Bauabschnitten über drei Jahre erfolgen. Der erste Bauabschnitt befindet sich zwischen dem Hans-Krug-Haus und einschließlich dem Einmündungsbereich Dr.-Wilhelm-Külz-Platz. Die Arbeiten für diesen Abschnitt werden voraussichtlich bis Oktober dauern. Die Einbahnstraßenregelungen auf dem Pfarrhain und der oberen Schulstraße werden für den Zeitraum der Arbeiten aufgehoben. Über die Wintermonate wird die Schulstraße frei gegeben und kann normal genutzt werden.

Für Anwohner, welche über einen Bewohnerparkausweis für die Zone 2 verfügen, gibt es die Möglichkeit, die Parkplätze an der Weinkellerstraße – zum einen oberhalb der Stadtpassage und zum anderen unterhalb der Rossmann-Filiale, zu nutzen. Dafür wurde die Ausweisung der Parkplätze entsprechend angepasst.

Über die weiteren Bauabschnitte und den jeweiligen Beginn werden wir entsprechend im Voraus informieren.

Informationen des Umweltamtes – Mähroboter: Gefahren für Igel, Bienen und Co.



LANDKREIS
ZWICKAU

MOTOR SÄCHSISCHER WIRTSCHAFT

Helfen auch Sie mit, unsere heimischen Tiere zu schützen!

Rasenmähroboter erfreuen sich immer größerer Beliebtheit, erleichtern sie doch vielen Gartenbesitzern die vermeintlich aufwändige Pflege von Grünflächen. Dabei wird jedoch oft übersehen, dass diese Art der Flächenpflege große Gefahren für eigentlich gern gesehene Nützlinge darstellt, so z.B. für unseren einheimischen Igel.

Igel sind nachtaktive Tiere. Wenn Gefahr droht, flüchten sie nicht, sondern rollen sich zusammen. So können sie unter die Messer eines nächtlich betriebenen Rasenmähroboters geraten, werden dabei verletzt oder direkt auf schreckliche Weise getötet. Das betrifft auch besonders kleine Jungtiere. Am Tag verstecken sich gesunde Igel oft unter Hecken oder Sträuchern. Dort können sie dann Opfer von Freischneidern, Rasentrimmern oder Motorsensen werden. Die Zahlen des Vereins „Stachelnasen Zwickauer Land e. V.“ belegen, dass dies nicht nur möglich ist, sondern es auch im Landkreis Zwickau viele Fälle von schweren Verletzungen und toten Igel gibt. Igel sind nach dem Bundesnaturschutzgesetz besonders geschützt. Seit



Igel auf Nahrungssuche

2020 stehen sie auch auf der Vorwarnliste der Roten Liste der gefährdeten Arten in Deutschland, da der Bestand schrumpft. Dabei sind sie aber sehr nützliche Tiere. Schnecken, Käfer und andere Wirbellose, die unseren Zier- und Nutzpflanzen im heimischen Garten gefährlich werden können, dienen dem Igel als Nahrung. Auch andere Nützlinge wie Hummeln, Wildbienen, Marienkäfer und Florfliegen, welche wesentlich für die Bestäubung von Obst und Gemüse verantwortlich sind, profitieren von einer Wiese, die nicht konstant kurzgeschoren wird.

Aus diesem Grund hier einige Tipps für Ihren Garten:

- Lassen Sie Rasenmähroboter nicht nachts oder in der Dämmerung laufen.
- Wenn Sie Freischneider, Rasentrimmer oder Motorsensen benutzen, schauen Sie vorher unter Büschen und Hecken nach, ob sich dort ein Igel oder auch andere Tiere bzw. Nester befinden.
- Stellen Sie im Garten eine Tränke und im Herbst eine Futterstelle zur Verfügung. Für den Futterteller eignet sich ein Gemisch aus Katzenfutter, Igeltrockenfutter und ungewürztem Rührei. Auf keinen Fall sollten Speisereste oder Obst gefüttert werden, auch Milch vertragen Igel absolut nicht.
- Gewähren Sie Igel Durchgang in andere Gärten.
- Belassen Sie Unterschlüpfplätze in Hecken, Gartenhäuschen, unter Büschen, Laubhaufen, Komposthaufen, Holzstapel oder Steinhaufen – hier ziehen sich die Stachelritter gern zurück.

Weitere Informationen zu diesem Thema sind zu finden unter www.igelverein.de oder www.bund-naturschutz.de/oekologisch-leben/naturgarten

Stellenausschreibung

Im Amt für Öffentliche Ordnung und Bürgerservice sowie dem Gebäude-, Liegenschafts- und Baumanagement der Stadt Hohenstein-Ernstthal ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

eines Sachbearbeiters/ einer Sachbearbeiterin (m/w/d)

unbefristet zu besetzen.

Das Tätigkeitsfeld umfasst u. a. folgende Aufgaben:

- Sekretariatsaufgaben im Amt für Öffentliche Ordnung und Bürgerservice sowie dem Gebäude-, Liegenschafts- und Baumanagement**
 - Verwaltung von Postein- und -ausgang (digital und analog)
 - Büroorganisation und Koordination von Weiterbildungsmaßnahmen
 - Kommunikationsschnittstelle zwischen Leitung, Mitarbeitenden und Bürgern
 - Pflege von digitalen Ablagestrukturen (DMS)
 - Strukturierung von Informationen
 - Terminkalender Amtsleitung
- Rechnungsbearbeitung für die Sachgebiete Tiefbau und Straßenwesen, Stadtplanung und Hochbau**
 - Registrierung, rechnerische Prüfung der Eingangsrechnungen und Bescheide, Digitalisierung und Aktenführung
 - Mittelanmeldungen in der Stadtkasse
 - Anlegen von Aufträgen
 - Erstellung ggf. notwendiger Budget-Umbuchungen
 - Bearbeitung von Bankbürgschaften
 - Zuarbeit zur Haushaltsplanung
 - Erstellung der Belege „Anweisung zur Auszahlung“ betreffs der Fördergebiete
 - Zuarbeiten an Geschäftsbuchhaltung zur korrekten Verbuchung eingehender Rechnungen, Zuordnung der entsprechenden Produktsachkonten
 - Prüfung der Freistellung vom Steuerabzug bei Bauleistungen und Anforderung der entsprechenden Bescheinigungen bei den Auftragnehmern
 - Auftragsbearbeitung (Kontrolle/Bereinigung)
 - Vertretung für Haushaltssachbearbeiter/-in Hochbau

Änderungen des Aufgabengebietes bleiben vorbehalten.

Das Aufgabengebiet erfordert:

- den Abschluss zum/zur Verwaltungsfachangestellten (m/w/d) oder gleichwertig
- Berufserfahrung im ausgeschriebenen Aufgabengebiet wünschenswert
- Kenntnisse der aufgabenbezogenen Rechtsvorschriften wünschenswert
- sicherer Umgang mit der IT-Technik
- Bereitschaft zur Teilnahme an Seminaren

Wir bieten:

- Einstellung auf unbestimmte Zeit mit einer regelmäßigen durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von 76,92 v. H. (entspricht 30,00 Stunden)
- Vergütung nach Entgeltgruppe 6 TVöD
- Leistungsentgelt und Jahresonderzahlung nach TVöD
- betriebliche Altersvorsorge
- gleitende Arbeitszeit

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerber (m/w/d) werden nach der Maßgabe des Neunten Buches Sozialgesetzbuch bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Der Bewerbung ist für diesen Fall ein Nachweis über die Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Ihre aussagefähigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Qualifizierungsnachweise, Arbeitszeugnisse, dienstliche Beurteilungen etc.) richten Sie bitte bis zum 15.05.2026 an die:

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal
Sachgebiet Personalwesen
Altmarkt 41
09337 Hohenstein-Ernstthal

oder per E-Mail an: personalwesen@hohenstein-ernstthal.de

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass für die Teilnahme an Vorstellungsgesprächen keine Reisekosten erstattet werden.

Bei beigefügtem, ausreichend frankierten Rückumschlag werden die Unterlagen von nicht berücksichtigten Bewerbern zurückgeschickt bzw. können nach abgeschlossenem Auswahlverfahren zu den Öffnungszeiten der Stadtverwaltung in der Personalabteilung abgeholt werden, andernfalls werden die Unterlagen gemäß den datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.

Datenschutzhinweise:

Mit Ihrer Bewerbung willigen Sie ein, dass Ihre Daten bis zur Beendigung des Auswahlverfahrens gespeichert und verarbeitet werden. Ausführliche Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage www.hohenstein-ernstthal.de.


Lars Kluge
Oberbürgermeister

Kommunales Bürgerbudget Förderung kommunaler und lokaler Projekte möglich



Mit dem Kommunalem Bürgerbudget können Maßnahmen von Bürgerinnen und Bürgern (ab 16 Jahren), Vereinen und Initiativen des Landkreises Zwickau gefördert werden, die dazu geeignet sind, Projekte mit einem unmittelbaren Bezug zum eigenen Wohnort bzw. der eigenen Gemeinde umzusetzen und hierdurch das lokale Gemeinwesen zu stärken.

Beispiele dafür sind: Anlegen von Streuobstwiesen/Blumenwiesen/Kräutergärten; Bänke/Wanderwege; Beschilderung historischer Gebäude und Stadtgeschichtliches; Spielplatzgestaltung; Natur- und Klimaschutzprojekte; Kostüme für Umzüge; Nachbarschaftsprojekte, Büchertauschtelefonzellen; Unterstellmöglichkeit für den Skatepark/Fahrräder u. v. m.

Für das Jahr 2026 stehen dem Landkreis Zwickau insgesamt 40.000 Euro zur Verfügung, um solche Projekte der Bürgerbeteiligung finanzieren zu können. Im Zeitraum vom **10. April bis spätestens 1. Juni 2026** ist eine Antragstellung zur Gewährung einer Zuwendung für das Haushaltsjahr 2026 möglich. Ausführliche Informationen und das Antragsformular sind ab dem 10. April 2026 auf der Homepage des Landkreises Zwickau unter: www.landkreis-zwickau.de zu finden.

Sprechstunde der Bürgerpolizisten in Hohenstein-Ernstthal

Im Polizeistandort Hohenstein-Ernstthal, Schillerstraße 7A, findet ab sofort **donnerstags in der ungeraden Kalenderwoche, in der Zeit von 16:00 bis 18:00 Uhr**, eine Sprechstunde der Bürgerpolizisten statt. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Polizeirevier Glauchau unter Tel.: 03763 640 oder nutzen Sie den Notruf 110.

Notruf und Bereitschaftsdienste

Trinkwasser

Havarietelefon 24h: 03763 405405
Internet: www.rzv-glauchau.de

Abwasser

Havarietelefon 24h: 0172 3578636

MITNETZ STROM

Störungsrufnummer 24h: 0800 230 50 70 (kostenfrei)
Störungsmeldung online: www.stromausfall.de
Informationen über aktuelle oder geplante Störungen: www.mitnetz-strom.de/stromausfall

Veranstaltungen und Sprechtage der IHK

Die IHK Chemnitz, Regionalkammer Zwickau, Äußere Schneeberger Str. 34, 08056 Zwickau bietet Unternehmern und Gründungsinteressenten regelmäßig kostenfreie Sprechtage und Veranstaltungen an. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich. Die Durchführung erfolgt telefonisch, virtuell oder persönlich.

Existenzgründungsberatung/StarterCenter

Kostenfreie, individuelle Beratung zu den ersten Schritten in die Selbstständigkeit (Haupt- und Nebenerwerb) sowie zu gewerberechtlichen Bestimmungen und Erlaubnissen, Brancheninformationen, individuelles Informationsmaterial, Konzeptprüfung

Termin: täglich, 08:00- 14:00 Uhr, telefonisch, virtuell oder persönlich (mit Terminvereinbarung)

Kontakt: Andrea Junold, Tel. 0375 814-2360

Informationsveranstaltung für Existenzgründer – Existenzgründertreff
Handwerkskammer Chemnitz, Außenstelle Zwickau und IHK Chemnitz, Regionalkammer Zwickau geben einen Überblick zu den Schritten in die Selbstständigkeit und beraten bei individuellen Problemen. (Businessplan, Gewerberecht, Fördermöglichkeiten und soziale Absicherung).

Termine: donnerstags, **07.05.2026**, 16:00 – 18:00 Uhr und **04.06.2026**, 16:00 – 18:00 Uhr

Ort: Gründerzeit Hub Zwickau, Äußere Schneeberger Str. 35, 08056 Zwickau

Informationen: Ina Burkhardt, Tel.: 0375 814-2340, ina.burkhardt@chemnitz.ihk.de

Anmeldung: <https://www.ihk.de/chemnitz/> Eingabe der VA-Nr. 1244543 (Suchfunktion) o. Christian Sauer, Tel. 0375 787056, c.sauer@hwk-chemnitz.de <https://www.hwk-chemnitz.de/termine-und-veranstaltungen/>

Sprechtag Unternehmensnachfolge

Angebot einer steuerfachlichen Beratung im Rahmen der Unternehmensnachfolge

Termin: Donnerstag, **28.05.2026**

Infos & Anmeldung: unter www.ihk.de/chemnitz/ Eingabe der VA-Nr. 1244563

Kontakt: Ina Burkhardt, Tel. 0375 814-2340

Im Dialog

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, sollten Sie Fragen, Anregungen oder Kritik zu städtischen Themen und Entwicklungen haben, vielleicht mir auch einfach mal Ihre Meinung sagen wollen, dann stehe ich Ihnen jederzeit persönlich für ein Gespräch zur Verfügung. Bitte vereinbaren Sie dazu mit meinem Sekretariat unter Tel.: 03723 402101 einen Termin.

Ihr OB Lars Kluge



Veranstaltungsmeldungen für 2026

Liebe Organisatoren und Veranstalter, sehr geehrte Damen und Herren, um alle Veranstaltungen in Hohenstein-Ernstthal bestmöglich bewerben zu können, brauchen wir Ihre Hilfe und gute Zuarbeiten.

Wir bitten um Mitteilung aller geplanten, öffentlichen Veranstaltungen in Hohenstein-Ernstthal für das Jahr 2026 mit genauer Bezeichnung der Veranstaltung, Datum, Zeit, Ort und ggf. entsprechendem Bildmaterial, welches auch im Internet veröffentlicht werden darf.

Die Termine werden auf der Homepage der Stadt Hohenstein-Ernstthal eingepflegt und ggf. im Amtsblatt veröffentlicht.

Informationen und entsprechendes Bildmaterial schicken Sie bitte an folgende E-Mail-Adresse: pressestelle@hohenstein-ernstthal.de

Kontakt:

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Hauptamt
Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal, Tel.: 03723 402140

Sprechstunde der Schiedsstelle

Die regelmäßigen Sprechstunden des Friedensrichters finden wie folgt statt:

Letzter Donnerstag im Monat von 16:00 – 18:00 Uhr, im Rathaus, Altmarkt 41

Um telefonische Anmeldung unter Tel. 03723 402-111 oder -112 wird gebeten.

Buchen Sie Ihren Termin im Bürgerbüro ab sofort auch online



Informationen zu aktuellen Ausschreibungen

Ausschreibungen der Stadt Hohenstein-Ernstthal nach VOB/A finden Sie jederzeit auf www.hohenstein-ernstthal.de oder www.evergabe.de.

Hinweise der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal zu den Öffnungszeiten

Am Freitag, den 15.05.2026 und Samstag, den 16.05.2026 bleiben das Bürgerbüro, alle Ämter und die Stadtinformation geschlossen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Sehr geehrte Leserinnen und Leser des Amtsblattes,

das Hohenstein-Ernstthaler Amtsblatt wird mit dem Verteiler des Blick zugestellt. Sollten Sie einige Tage nach dem Erscheinungstermin (1. Montag im Monat) das Amtsblatt noch nicht erhalten haben, melden Sie sich bitte beim Blick unter der Servicrufnummer: 0800 1014087 oder bei der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Frau Müller, unter Tel.: 03723 402 111.

Die Amtsblätter liegen zusätzlich wie folgt aus:

- Ortschaftsverwaltung
- Tankstelle ELAN, Dresdner Str. 106
- Baumschule HOT, Im Viertel 1

Weitere Auslagestellen sind zudem die Stadtinformation im Rathaus, Altmarkt 41 und das Bürgerbüro, Altmarkt 30.

Weiterhin weisen wir darauf hin, dass das Amtsblatt auch auf der Homepage der Stadt Hohenstein-Ernstthal unter www.hohenstein-ernstthal.de/de/leben-und-wohnen/amtsblatt/ abrufbar ist.

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung,
09337 Hohenstein-Er.
Altmarkt 41, Tel.: 03723 4020

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Oberbürgermeister
Lars Kluge

Verantwortlich für d. jeweiligen nichtamtlichen Teil: Auftraggeber/Verfasser

Redaktion: Hauptamt
Sandra Müller
Tel.: 03723 402111

Verlag, Satz und Anzeigen: Kontur Design
Tel.: 03723 416070

Druck: Mugler Masterpack GmbH
Tel.: 03723 49910

Vertrieb: Verlag Anzeigenblätter GmbH
Tel.: 0800 101 4087

Amtsblatt

Das Hohenstein-Ernstthaler Amtsblatt erscheint jeweils am ersten Montag des Monats in einer Auflage von 9.300 Stück kostenlos für alle Haushalte im Stadtgebiet.

Das nächste Amtsblatt erscheint am **1. Juni 2026**

Texte werden bis spätestens **8. Mai 2026** entgegengenommen.

Alle Zuarbeiten für das Amtsblatt bitte an die folgende E-Mail-Adresse senden: pressestelle@hohenstein-ernstthal.de

Die Veröffentlichung der Texte erfolgt entsprechend der Platzverfügbarkeit.

Entsorgungstermine

Die Entsorgungstouren für Hohenstein-Ernstthal:

	Restabfall	Gelbe Tonne	Blaue Tonne
Hohenstein-Ernstthal			
alle Straßen	mittwochs, gerade KW	dienstags, gerade KW	freitags, gerade KW
OT Wüstenbrand			
alle Straßen	montags, ungerade KW	dienstags, gerade KW	mittwochs, ungerade KW

Weitere Termine Gelbe Tonne

Am Bahnhof 3, Oststraße (GWG*), Ringstraße (GWG), Sonnenstraße (GWG), Südstraße (GWG), Turnerstraße (GWG) (* Großwohngebiet)

► **mittwochs, ungerade KW und dienstags, gerade KW**

Die aktuellen Tourenpläne finden Sie auch unter dem Link:

<https://www.landkreis-zwickau.de/Tourenplan/tourenplan.aspx>

Infotelefon Amt für Abfallwirtschaft Landkreis Zwickau: 0375 4402-26600

Informationen des Amtes für Abfallwirtschaft

Nachentsorgung an Feiertagen – Tonnenleerung verschiebt sich

Aufgrund des Feiertages am Freitag, den 1. Mai 2026 ist eine Nachleerung der Abfalltonnen erforderlich. Diese findet am Samstag, 2. Mai 2026 statt. Die Abfalltonnen sind zum Nachleerungstermin bis 07:00 Uhr bereitzustellen.

Abfallentsorgung bei Baustellen – Gesperrte Straßen und Sackgassen werden nicht angefahren

Verkehrszeichen und die Regelungen der Straßenverkehrsordnung, die straßenbaulich und daher aus Sicherheitsgründen erforderlich sind, gelten grundsätzlich für alle, die am Straßenverkehr teilnehmen. Daher darf auch Entsorgungspersonal nicht in gesperrte Bereiche hineinfahren. Zudem sind Entsorgungsfahrzeuge bauartbedingt nicht mit Baustellenfahrzeugen vergleichbar. Sie können nicht über Bodenwellen, Absenkungen oder hervorstehende Kanaldeckel fahren. Auch in Sackgassen ohne Wendemöglichkeit fahren Entsorgungsfahrzeuge in der Regel nicht hinein.

Tipps, damit die Tonnenleerung trotz Baustelle klappt:

- Bringen Sie Ihre Abfalltonnen an die nächste Wendestelle außerhalb der Straßensperrung, zum Beispiel eine Kreuzung.
- Das gilt auch für Grundstücke außerhalb der Baustelle, wenn die Straße durch Sperrungen zur Sackgasse wird.
- Im Geltungsbereich von Ampeln darf nicht gehalten werden. Stellen Sie dort keine Tonnen bereit.
- Nutzen Sie zugelassene Restabfallsäcke, wenn Ihnen der Transport der Restabfalltonne zu schwer fällt. Die Verkaufsstellen finden Sie unter <https://www.landkreis-zwickau.de/verkaufsstellen-fur-restabfallsacke>.

Steuertermine im Mai 2026

15.05.2026	Grundsteuer
15.05.2026	Gewerbesteuervorauszahlung
15.05.2026	Hundesteuer

Zahlen Sie bitte Ihre Steuern pünktlich zur Fälligkeit ein, um unnötige Säumniszuschläge und Mahngebühren zu vermeiden.

Bitte nutzen Sie auch das Lastschriftinzugsverfahren zur pünktlichen Zahlung Ihrer Steuern.

Erinnerung an die Entrichtung der Hundesteuer für das Kalenderjahr 2026

Seit dem Jahr 2020 haben die Hundesteuerbescheide bis auf Widerruf für mehrere Jahre Gültigkeit. Diese Festlegung ist im Hundesteuerbescheid aufgeführt.

Im Amtsblatt 01/2026 wurde bereits auf diese Verfahrensweise hingewiesen. Bitte entrichten Sie Ihre Hundesteuer für das Jahr 2026 am 15.05.2026 in Höhe des Jahresbetrages entsprechend des Ihnen zuletzt zugegangenen Bescheides.

Schulanmeldung 2027/28

Liebe Eltern,
die Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2027/28 erfolgen am:

31.08.2026, 08:00 – 14:30 Uhr
01.09.2026, 08:00 – 17:00 Uhr
02.09.2026, 08:00 – 14:30 Uhr

in der Karl-May-Grundschule, Südstraße 16, Hohenstein-Ernstthal.

Durch die Eltern sind alle Kinder anzumelden, die bis zum 30.06.2027 das 6. Lebensjahr vollendet haben sowie Kinder, die im Schuljahr 2026/27 zurückgestellt wurden.

Bei der Anmeldung sind vorzulegen:

- Anmeldeformular
- Geburtsurkunde des Kindes
- Nachweis über gemeinsames bzw. alleiniges Sorgerecht bei getrennt lebenden Eltern oder nicht in der Geburtsurkunde eingetragener Vaterschaft
- Fragebogen
- Schweigepflichtsentbindung

Sollte aufgrund der Kapazität der jeweiligen Schule nicht dem Schulwunsch entsprochen werden können, wird die andere Grundschule zugeordnet.

Anmeldevordrucke liegen im Sachgebiet Kita/Schule/Sport, im Bürgerbüro und in der Stadtinformation von Hohenstein-Ernstthal sowie in der Ortschaftsverwaltung von Wüstenbrand aus. Sie können auch über die Internetseite der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal unter www.hohenstein-ernstthal.de abgerufen werden oder nutzen Sie die in diesem Amtsblatt abgedruckten Formulare: Anmeldeformular Karl-May-Grundschule, Fragebogen und Schweigepflichtsentbindung.

Hohenstein-Ernstthal, den 18.03.2026

L. Krauße
Schulleiter

Historisches Gemäuer mit Charme sucht mutige Hände



Foto: Stadtverwaltung

Sie sind Handwerker aus Leidenschaft oder suchen ein Projekt, um Ihren Traum vom Eigenheim selbst zu verwirklichen? Zu verschenken ist ein sanierungsbedürftiges, stark baufälliges Gebäude mit Garten. Das Gebäude ist nicht bewohnbar und muss kernsaniert werden.

Für weitere Details sprechen Sie uns bitte an:
Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Frau Tanja Gersits,
SGL Stadtplanung/-entwicklung; Tel.: 03723 402262
E-Mail: stadtplanung@hohenstein-ernstthal.de

Name und Anschrift der Grundschule (vollst. Adresse)

Karl-May-Grundschule
Südstraße 16
09337 Hohenstein-Ernstthal

Anmeldung zur Aufnahme in die Grundschule

Schuljahr 2027 / 2028 (Schulbeginn: 2027)Anmeldetermin: 31.8.-2.9.Benötigte Unterlagen (zusätzlich zum Anmeldeformular):

- Geburtsurkunde und entsprechender Nachweis über die Identität des Kindes (Personalausweis; Kinderreisepass etc.)
- Nachweis bei alleinigem Sorgerecht (aktuelle sog. Negativbescheinigung des Jugendamtes oder gerichtliche Entscheidung)

Gewünschte Ausweichschulen im gemeinsamen Schulbezirk

2. Wunsch (Adresse):

3. Wunsch (Adresse):

Angaben zum Kind¹

Name

Vorname

Geschlecht

 weiblich männlich ohne Angabe

Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort (Hauptwohnsitz)

Geburtsdatum

Geburtsort

Religionszugehörigkeit

 nein ja
Gewünschtes Unterrichtsfach²
 Ethik Evangelische Religion Katholische Religion Jüdische Religion

Besuch einer Kindertageseinrichtung im Jahr vor der Schulaufnahme

 nein ja (Name der Einrichtung und Anschrift):

Freiwillige Angaben zum Kind

Staatsangehörigkeit

Gesprochene Sprachen, falls diese nicht oder nicht ausschließlich Deutsch sind³Art und Grad einer Behinderung und chronische Krankheiten, soweit sie für den Schulbesuch von Bedeutung sind⁴

Diese Angaben sind freiwillig. Mit der Angabe dieser Daten willigen Sie in die Verarbeitung zu den in den Fußnoten 3 und 4 genannten Zwecken ein. Sie können Ihre Einwilligungen jederzeit, auch einzeln, mit Wirkung für die Zukunft durch Mitteilung gegenüber der Schule widerrufen.

Angaben zum 1. Personensorgeberechtigten

 Mutter Vater Sonstiger Personensorgeberechtigter

Name

Vorname

Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort (falls abweichend vom Kind)

Telefonnummer

Angaben zum 2. Personensorgeberechtigten

 Mutter Vater Sonstiger Personensorgeberechtigter

Name

Vorname

Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort (falls abweichend⁵)Telefonnummer (falls abweichend⁶)

Notfalladresse, falls die Personensorgeberechtigten nicht erreichbar sind

Name

Vorname

Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort

Telefonnummer

Tag der Anmeldung

Unterschrift aller Personensorgeberechtigten

Notizen der Schule

 Nachweis(e) lag(en) vor

 Kopie der Anmeldeunterlagen für Personensorgeberechtigte

¹ Die Angaben werden erhoben auf Grundlage von § 3 Abs. 7 der Schulordnung Grundschulen bzw. Ihrer Einwilligung.

² Kinder nehmen am Religionsunterricht ihres Bekenntnisses teil, sofern sie nicht von den Eltern bzw. Personensorgeberechtigten abgemeldet werden. Kinder, die nicht am Religionsunterricht teilnehmen, besuchen den Ethikunterricht. Es wird auf die VwV Religion und Ethik verwiesen.

³ Die Angabe dient zur Sprachförderung Ihres Kindes.

⁴ Die Angabe soll gewährleisten, dass Ihr Kind entsprechend unterrichtet wird/ die entsprechende Aufmerksamkeit erhält (z. B. bei erster Hilfe).

⁵ Falls abweichend von den Angaben zum 1. Personensorgeberechtigten.

⁶ Falls abweichend von den Angaben zum 1. Personensorgeberechtigten.

Diesterwegschule GS
 Wüstenbränder Schulstraße 5
 09337 Hohenstein-Ernstthal
 Tel.: 03723 681840
 info@grundschule-wuestenbrand.de

Karl-May-GS
 Südstraße 16
 09337 Hohenstein-Ernstthal
 Tel.: 03723 711060
 sekretariat@karl-may-grundschule.de

Sehr geehrte Eltern,

nach § 5 (1) (3) Schulordnung sind wir als Schule beauftragt, den aktuellen Entwicklungsstand Ihres Kindes in den ersten Schulwochen zu ermitteln. Sie kennen Ihr Kind am besten und wir bitten Sie, sich für die Beantwortung des Fragebogens ein klein wenig Zeit, im Sinne Ihres Kindes zu nehmen. Wir würden uns freuen, wenn Sie den Bogen in der Woche vom 31.08. – 02.09.2026 zur Schulanmeldung ausgefüllt mitbringen. Selbstverständlich wird dieser Bogen vertraulich behandelt.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Fuchs
 Schulleiterin

gez. Krauß
 Schulleiter

Name des Kindes (bitte exakte Schreibweise)	besuchter Kindergarten			
Spiel- und Freizeitverhalten	trifft voll zu	trifft überwiegend zu	trifft weniger zu	trifft gar nicht zu
Mein Kind spielt gerne mit	-	-	-	-
Puzzle, Memory				
Bausteinen				
Bilderbuch				
Mannschaftssport				
Radfahren oder Roller				
Bällen				
Farbkasten, Buntstifte				
Sonstige: ...				
Mein Kind freut sich auf die Schule				
Kognitive Entwicklung	trifft voll zu	trifft überwiegend zu	trifft weniger zu	trifft gar nicht zu
Mein Kind hört zu, wenn ihm vorgelesen oder etwas erklärt wird.				
Anweisungen erfasst mein Kind und setzt sie um.				
Hinweise zur Verbesserung nimmt mein Kind an und versucht es umzusetzen.				
Bilderbücher betrachtet mein Kind aufmerksam und ausdauernd.				
Mein Kind ist neugierig, es zeigt Interesse bei neuen Dingen, Spielen etc.				
Mein Kind kann rechts und links unterscheiden und richtig zuordnen.				
Mein Kind kann bis 10 zählen.				
Mein Kind kann einfache Formen benennen (Dreieck, Viereck, Kreis).				
Sprachliche Entwicklung	trifft voll zu	trifft überwiegend zu	trifft weniger zu	trifft gar nicht zu
Mein Kind spricht klar und verständlich.				
Mein Kind spricht in ganzen Sätzen.				
Im Gespräch lässt mein Kind andere ausreden.				
Mein Kind kann Fragen stellen und Antworten formulieren.				

Mein Kind kann reimen..				
-------------------------	--	--	--	--

Emotionale und soziale Entwicklung	trifft voll zu	trifft überwiegend zu	trifft weniger zu	trifft gar nicht zu
Mein Kind begrüßt und verabschiedet sich höflich.				
Mein Kind sagt „Bitte“ und „Danke“				
Mein Kind stellt sich angstfrei neuen Situationen.				
Mein Kind ist kontaktfreudig.				
Mein Kind nimmt Rücksicht auf andere.				
Mein Kind kann kleine Konflikte selbst klären, statt zu weinen.				
Bei Fehlern gibt mein Kind nicht gleich auf, sondern versucht es noch einmal.				
Mein Kind hat häufig Wutanfälle.				
Mein Kind kann seine Gefühle in Worte fassen.				
Regeln einzuhalten, fällt meinem Kind leicht.				

Körperliche und motorische Entwicklung	trifft voll zu	trifft überwiegend zu	trifft weniger zu	trifft gar nicht zu
Mein Kind kann mit einem Stift Linien nachziehen.				
Mein Kind kann eine Kinderschere benutzen und an einer geraden Linie entlang schneiden.				
Mein Kind kann seine Schuhe (Knoten, Schleife) alleine binden.				
Mein Kind kann Bälle werfen und fangen.				
Mein Kind malt Vorlagen sauber und in der Begrenzung aus.				
Mein Kind kann sich selbstständig an- und ausziehen.				
Mein Kind benutzt bevorzugt die linke Hand,				
die rechte Hand,				
wechselnd / noch nicht festgelegt				

Therapien	ankreuzen	
Mein Kind erhielt ...	JA	NEIN
Logopädie		
Ergotherapie		
Physiotherapie		
Frühförderung		
Sonstiges: ...		

Welche Sprachen werden in der Familie hauptsächlich gesprochen:

Unterschrift der Eltern

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Hohenstein-Ernstthal



Am Samstag, dem 14.03.2026, fand im Schützenhaus die jährliche Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Hohenstein-Ernstthal statt. Gleichzeitig wurde das 170-jährige Bestehen der Feuerwehr feierlich begangen. Neben den Kameradinnen und Kameraden der Wehr nahmen auch Vertreter des Stadtrates, der Stadtverwaltung, des Kreisfeuerwehrverbandes sowie Gastwehren aus dem Umkreis und den Partnerstädten an der Veranstaltung teil.

Gemeindewehrleiter Rico Leuschner betonte in seiner Ansprache die große Bedeutung der Feuerwehr für die Stadt. Zudem stellte er wichtige historische Ereignisse, Entwicklungen und Anschaffungen vor. Dazu zählten unter anderem starke Brände, der Um- und Ausbau der Gerätehäuser sowie die Beschaffung moderner Fahrzeuge und Technik.

Im Anschluss dankte der Gemeindewehrleiter allen Kameradinnen und Kameraden, den Ausbildern sowie den Vertretern aus Stadtrat und Verwaltung für die gute Zusammenarbeit. Ein besonderer Dank galt dem Oberbürgermeister und dem Kreisbrandmeister. Es folgten die Grußworte der anwesenden Gäste, darunter des Oberbürgermeisters, des stv. Kreisbrandmeisters, Vorstandsvorsitzenden des Kreisfeuerwehrverbandes Chemnitzer Land e.V. sowie der Partnerwehr aus Hockenheim und umliegenden Feuerwehren. Zudem wurde die langjährige Sachbearbeiterin Frau Otto nach über 46 Jahren im Dienst der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal (davon über 28 Jahre als Sachbearbeiterin Feuerwehr) in den Ruhestand verabschiedet.

Traditionell wurden im Rahmen der Jahreshauptversammlung Kameradinnen und Kameraden für ihr Engagement geehrt sowie nach erfolgreich absolvierter Aus- und Weiterbildung befördert. Der Oberbürgermeister und oberste Dienstherr der Feuerwehr, Lars Kluge, nahm gemeinsam mit dem Gemeindewehrleiter und dessen Stellvertreter die Beförderungen vor. So wurden Franz Linke, Milane Schulze und Bennet Bochmann zum Feuerwehrmann bzw. zur Feuerwehrfrau ernannt. Dominik Domröse wurde zum Oberfeuerwehrmann befördert.

Im Anschluss erfolgten die Auszeichnungen für langjährige treue Dienste. Für 10 Jahre wurde Kamerad Michael Undeutsch geehrt. Für 20 Jahre erhielt Kamerad Rico Müller eine Auszeichnung. Für beeindruckende 60 Jahre treuen Dienst wurden die Kameraden Günter Rudelt und Dieter Herzog gewürdigt.

Zuletzt folgten die Berufungen zum Zug- und Gruppenführer sowie zum Sicherheitsbeauftragten. Kamerad Daniel Planert wurde zum Gruppenführer und Kamerad Nils Rudelt zum Zugführer berufen. Die Kameraden Jens Domann, Frank Eckelmann, Philipp Molch und Dominik Domröse wurden zum Sicherheitsbeauftragten ernannt.

Der Abend fand seinen Ausklang bei musikalischer Begleitung durch eine Liveband, wobei auch Gelegenheit zum geselligen Beisammensein bestand.

Herold

Sachgebietsleiterin Straßenverkehrsamt/Feuerwehr



Fotos: Feuerwehr (3)

<p>Wir vermieten in Hohenstein-Ernstthal</p>		<p>www.wg-hot.de</p>	<p>WG HOT </p> <p>Wohnungsgesellschaft Hohenstein-Ernstthal mbH</p>
<p>An der Schwimmhalle 5</p> <p>2-Raum-Wohnung 5. Etage 45,75 m² Wohnfläche</p> <p>Flur Bad mit Wanne Küche mit Fenster Wohnzimmer Schlafzimmer Balkon (4 m²)</p> <p>renoviert, ab sofort, Grundmiete: 311,- € zzgl. Nebenkosten Baujahr 1979, Energieverbrauchskennwert: 51,6 kWh/(m²/a)</p>	<p>Ringstraße 55</p> <p>2-Raum-Wohnung Erdgeschoss 41,39 m² Wohnfläche</p> <p>Flur Bad mit Dusche Küche Wohnzimmer Schlafzimmer Balkon (4 m²)</p> <p>renoviert, 01.05.2026, Grundmiete: 211,- € zzgl. Nebenkosten Baujahr 1982, Energieverbrauchskennwert: 86 kWh/(m²/a)</p>		
<p>Kontakt/Besichtigungstermin</p>		<p>Telefon: 03723 49730 e-mail: info@wg-hot.de Altmarkt 21 09337 Hohenstein-Ernstthal</p>	



Naturlehrpfad eingeweiht



Fotos: K. Ullrich, S. Müller

Im Rahmen des letzten Bürgerhaushaltes wurde um den Volkshausteich ein Naturlehrpfad errichtet. Am neu gestalteten Weg wurden kindgerechte Tafeln aufgestellt, die über die heimische Flora und Fauna an Gewässern informieren. Zusammen mit dem neu gestalteten Spielplatz und dem Gelände sowie den Sitzgelegenheiten, wertet der Naturlehrpfad den Bereich um den Volkshausteich auf und lädt zum Erkunden, Spielen und Verweilen ein. Ortsvorsteher Andreas Küttner und sein Stellvertreter Dietmar Röder freuen sich über die gelungene Umsetzung.

Auch in diesem Jahr besteht für alle Bürgerinnen und Bürger wieder die Möglichkeit, Vorschläge für den Bürgerhaushalt bei der Stadtverwaltung einzureichen. Das Formular finden Sie u. a. auf der städtischen Internetseite und abgedruckt im Amtsblatt 02/2026 oder im folgenden Amtsblatt Juni. Abgabeschluss ist der 30.06.2026.

Schulanmeldung 2027/28

Liebe Eltern,
die Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2027/28 erfolgt

am 01.09.2026 von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr

in der Diesterwegschule Grundschule Wüstenbrand, Wüstenbrander Schulstraße 5, Hohenstein-Ernstthal.

Durch die Eltern sind alle Kinder anzumelden, die bis zum 30.06.2027 das 6. Lebensjahr vollendet haben sowie Kinder, die im Schuljahr 2026/27 zurückgestellt wurden.

Bei der Anmeldung sind vorzulegen:

- Anmeldeformular
- Geburtsurkunde des Kindes
- Nachweis über gemeinsames bzw. alleiniges Sorgerecht bei getrenntlebenden Eltern oder nicht in der Geburtsurkunde eingetragener Vaterschaft
- Fragebogen
- Schweigepflichtsentbindung

Sollte aufgrund der Kapazität der jeweiligen Schule nicht dem Schulwunsch entsprochen werden können, wird die andere Grundschule zugeordnet. Anmeldevordrucke liegen im Sachgebiet Kita/Schule/Sport, im Bürgerbüro und in der Stadtinformation von Hohenstein-Ernstthal sowie in der Ortschaftsverwaltung von Wüstenbrand aus. Sie können auch über die Internetseite der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal unter www.hohenstein-ernstthal.de abgerufen werden oder nutzen Sie die in diesem Amtsblatt abgedruckten Formulare: Anmeldeformular Diesterwegschule, Fragebogen und Schweigepflichtsentbindung (siehe Seiten 14-17)

Hohenstein-Ernstthal, den 18.03.2026

P. Fuchs
Schulleiterin

Herzlichen Glückwunsch all unseren Jubilaren!

(Genannt werden alle 70-, 75-, 80-, 85-, 90-, 95- und über 100-Jährigen)

Hannelore Heidrich	80	Giselä Schulze	70
Reinhard Claus	70	Klaus Hofmann	85
Barbara Troll	70	Lothar Fiebig	85
Kerstin Arnold	70	Gudrun Schulze	85
Margarete Crema	85	Christel Uhlig	70
		Monika Schröter	85
		Elke Reinhold	70
		Barbara Götz	75
		Klaus Schade	85
		Lilli Tews	70
		Christine Meyer	75

Name und Anschrift der Grundschule (vollst. Adresse)

Diesterwegschule Grundschule
 Wüstenbrand/Stadt
 Hohenstein-Ernstthal
 Wüstenbrander Schulstr. 5
 09337 Hohenstein-Ernstthal

Anmeldung zur Aufnahme in die Grundschule

Schuljahr 2027 / 2028 (Schulbeginn: 2027)

Anmeldetermin: 01.09.26

Benötigte Unterlagen (zusätzlich zum Anmeldeformular):

- Geburtsurkunde und entsprechender Nachweis über die Identität des Kindes (Personalausweis; Kinderreisepass etc.)
- Nachweis bei alleinigem Sorgerecht (aktuelle sog. Negativbescheinigung des Jugendamtes oder gerichtliche Entscheidung)

Gewünschte Ausweichschulen im gemeinsamen Schulbezirk

2. Wunsch (Adresse):

3. Wunsch (Adresse):

Angaben zum Kind¹

Name	Vorname	Geschlecht
		<input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> ohne Angabe
Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort (Hauptwohnsitz)		
Geburtsdatum		Geburtsort
Religionszugehörigkeit		Gewünschtes Unterrichtsfach ²
<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja		<input type="checkbox"/> Ethik <input type="checkbox"/> Evangelische Religion <input type="checkbox"/> Katholische Religion <input type="checkbox"/> Jüdische Religion
Besuch einer Kindertageseinrichtung im Jahr vor der Schulaufnahme		
<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja (Name der Einrichtung und Anschrift):		

Freiwillige Angaben zum Kind

Staatsangehörigkeit: _____ Gesprochene Sprachen, falls diese nicht oder nicht ausschließlich Deutsch sind³

Art und Grad einer Behinderung und chronische Krankheiten, soweit sie für den Schulbesuch von Bedeutung sind⁴

Diese Angaben sind freiwillig. Mit der Angabe dieser Daten willigen Sie in die Verarbeitung zu den in den Fußnoten 3 und 4 genannten Zwecken ein. Sie können Ihre Einwilligungen jederzeit, auch einzeln, mit Wirkung für die Zukunft durch Mitteilung gegenüber der Schule widerrufen.

Angaben zum 1. Personensorgeberechtigten

Mutter Vater Sonstiger Personensorgeberechtigter

Name	Vorname	
Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort (falls abweichend vom Kind)		Telefonnummer

Angaben zum 2. Personensorgeberechtigten

Mutter Vater Sonstiger Personensorgeberechtigter

Name	Vorname	
Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort (falls abweichend ⁵)		Telefonnummer (falls abweichend ⁶)

Notfalladresse, falls die Personensorgeberechtigten nicht erreichbar sind

Name	Vorname	
Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort		Telefonnummer

Tag der Anmeldung: _____ Unterschrift aller Personensorgeberechtigten: _____

Notizen der Schule

- Nachweis(e) lag(en) vor
- Kopie der Anmeldeunterlagen für Personensorgeberechtigte

¹ Die Angaben werden erhoben auf Grundlage von § 3 Abs. 7 der Schulordnung Grundschulen bzw. Ihrer Einwilligung.

² Kinder nehmen am Religionsunterricht ihres Bekenntnisses teil, sofern sie nicht von den Eltern bzw. Personensorgeberechtigten abgemeldet werden. Kinder, die nicht am Religionsunterricht teilnehmen, besuchen den Ethikunterricht. Es wird auf die VwV Religion und Ethik verwiesen.

³ Die Angabe dient zur Sprachförderung Ihres Kindes.

⁴ Die Angabe soll gewährleisten, dass Ihr Kind entsprechend unterrichtet wird/ die entsprechende Aufmerksamkeit erhält (z. B. bei erster Hilfe).

⁵ Falls abweichend von den Angaben zum 1. Personensorgeberechtigten.

⁶ Falls abweichend von den Angaben zum 1. Personensorgeberechtigten.

4. HOT Dance Cup am 6. Juni 2026 Noch bis zum 16. Mai anmelden und Teil des Tanzfestes werden!



Foto: WSV

Am 6. Juni heißt es wieder: Bühne frei für tanzbegeisterte Talente! Der 4. HOT Dance Cup lädt ins HOT-Sportzentrum in Hohenstein-Ernstthal ein – organisiert vom Wüstenbrander Sportverein. Nach den Erfolgen der vergangenen Jahre soll wieder ein energiegeladenes, buntes Tanzfestival entstehen. Dafür werden Tänzerinnen und Tänzer aller Altersgruppen gesucht.

Mitmachen können alle, die Freude an Musik, Bewegung und kreativen Choreografien haben - vom Solotänzer bis zur großen Tanzformation:

- Kita- und Grundschulkindern (ab 4 Jahren)
- Jugendliche und junge Erwachsene
- Erwachsene ab 30 Jahren bis open end



Ob Solo, Duo oder Formation – beim HOT Dance Cup stehen Ausdruck, Teamgeist und die Begeisterung fürs Tanzen im Mittelpunkt. Vom Showtanz über Streetdance, Hip Hop und Jazzdance ist alles erlaubt. Lediglich Tänzerinnen und Tänzer, die bereits auf hohem Leistungsniveau an bestimmten Turnieren teilnehmen, können ausschließlich vom Zuschauerrang aus dabei sein. Die genauen Teilnahmebedingungen und die Anmeldeinformationen sind auf der Website www.hot-dance-cup.de zu finden.

Im vergangenen Jahr begeisterten rund 400 Tänzerinnen und Tänzer das Publikum. Gruppen aus ganz Sachsen und angrenzenden Bundesländern präsentierten ihre Choreografien vor bis zu 600 Zuschauern. Nutzen Sie die Gelegenheit, mit Ihrer Kita, Ihrer Grundschule, Ihrer Schultanz-AG oder Ihrem Verein Teil dieses besonderen Tanzevents in Hohenstein-Ernstthal zu werden. Der Wüstenbrander Sportverein freut sich auf DEN Tag des Tanzes in Hohenstein-Ernstthal! Weitere Infos unter: www.hot-dance-cup.de

Wüstenbrander Sportverein 1862 e. V.

Senioren-Café

02.06.2026
15.00 - 16.30 Uhr

Im Rathaus in Wüstenbrand

Das Rathaus feiert Geburtstag
100 Jahre
mit einer Ausstellung

organisiert vom
Mehrgenerationen-Haus
Hohenstein-Er. und dem
Ortsvorstand Wüstenbrand




Kaffeerösterei Wüstenbrand Unsere Sponsoren **Physiotherapeutin Julia Weber**

NEWS aus der Fremdsprachenkita „Little Foot“



Hurra, der Frühling ist da! Und mit ihm die bunten Ostertage im Kindergarten!

Mit den ersten warmen Sonnenstrahlen zog der Frühling bei uns ein. Die Kinder freuten sich über das Spielen im Freien, sausten mit ihren Laufrädern über den Hof und bauten eifrig Sandburgen. Überall wurde gelacht, getobt und gestaunt. Passend zum Frühling begann auch die Osterzeit. Es wurde fleißig gebastelt und dekoriert – bunte Ostereier, Hasen und Küken sorgten für eine fröhliche Stimmung. Die Kinder gestalteten liebevoll kleine Osternester und sprachen gemeinsam über verschiedene Osterbräuche. Ein besonderer Höhepunkt war unser leckerer Osterbrunch sowie die spannende Ostereiersuche, die im Gruppenzimmer stattfand. Mit leuchtenden Augen durchsuchten die Kinder den Raum und freuten sich riesig über jedes entdeckte Nest. Auch der Osterhase ließ sich blicken und hoppelte an den Fenstern der Gruppenzimmer vorbei. So wurde der Frühling im Kindergarten zu einer besonders fröhlichen und unvergesslichen Zeit.

Eure Kita Little Foot



Informationen der Ortschaftsverwaltung

Sitzungstermin Ortschaftsratsitzung
Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates findet am **18.05.2026, 19:00 Uhr** im Ratssaal des Rathauses Wüstenbrand statt. Die Tagesordnung wird rechtzeitig in ortsüblicher Form bekannt gegeben.

Öffnungszeiten des Rathauses Wüstenbrand und Sprechzeiten des Ortsvorstehers Andreas Küttner
Donnerstags, 14:00 – 17:30 Uhr und nach Vereinbarung.
Tel. Kontakt Ortschaftsverwaltung: 03723 711318

Öffnungszeiten Bürgerbüro Wüstenbrand
Die Außenstelle des Bürgerbüros ist donnerstags von 14:00 bis 17:30 Uhr geöffnet.

Rückblick auf das 86. Sachsenringradrennen

Foto: Ronny Schwabe



von Nils Borrmann (SC Berlin) und Onno Bieberle vom RSC Cottbus. Im abschließenden Rennen der Senioren trugen sich nach 12 Runden (42 km) Enrico Knobloch als Sieger, Christian Hoffmann als Zweiter (beide Team Marx Städter-Bikescheune) und Martin Boubal aus Tschechien (BM-Cycling) in die Statistik des Westsachsenklassikers ein.

Nach den Wettbewerben zu Ostern auf dem traditionsreichen Sachsenring, wo vor 70 Jahren, im Juni 1956, erstmals eine Radsportveranstaltung stattfand, wartet auf die Sportlerinnen und Sportler nun eine abwechslungsreiche Radsportsaison. Wenn diese sich im Spätsommer ihrem Ende neigt, sind Aktive und Freunde der Sportart wieder nach Westsachsen eingeladen.

Am 30. August 2026 findet das 87. Sachsenringradrennen statt. Geplant sind auf dem Grand-Prix-Kurs Wettbewerbe für die Hobbyklasse/Jedermann sowie in den Klassen Schüler U15, Jugend, Junioren, Senioren und Männer. Weitere Informationen zur Veranstaltung sowie zu Anmeldeöglichkeiten

werden auf der Internetseite des Vereins Internationales Radrennen rund um den Sachsenring zeitnah veröffentlicht. Die Organisatoren danken allen, die einmal mehr zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben. Dank vieler Unterstützer aus Politik und Wirtschaft und vieler Helfer, die stets mit anpacken, um die Organisation vor Ort abzusichern, ist eine kontinuierliche Durchführung möglich. Gedankt sei den Förderern wie der Sparkasse Chemnitz, den Städten Hohenstein-Ernstthal und Oberlungwitz, dem Fahrsicherheitszentrum Sachsenring, der Druckerei Dämmig, der Baumschule Hohenstein-Ernstthal, dem Autohaus Schmidt und weiteren Firmen aus dem Großraum Chemnitz-Zwickau.

Informationen im Internet unter:
www.internationales-sachsenringradrennen.de

Zu Ostern stand das Geschehen auf dem Grand-Prix-Kurs bei Hohenstein-Ernstthal wieder ganz im Zeichen des Radsports. Die 86. Auflage des Westsachsenklassikers „Rund um den Sachsenring“ am 4. April wurde von spannenden Rennen geprägt. Knapp 500 Aktive gingen in verschiedenen Wettbewerben auf dem 3,5 Kilometer langen Kurs an den Start.

Eine Premiere im Rahmen der Sachsenringradrennen stellte zur 86. Auflage das Männerrennen dar, das auf dem Motorsportkurs erstmals im Rahmen der „Müller – Die lila Logistik Rad-Bundesliga“ des deutschen Radsportverbandes German Cycling ausgeschrieben war. Die wichtigste nationale Rennserie im Straßenradsport startete mit diesem Wettkampf in die aktuelle Saison, die für die Männer insgesamt zehn Wertungsrennen umfasst. Punkt 10:00 Uhr nahmen am Karsamstag insgesamt 150 Männer eine Strecke von 36 Runden (126 km) in Angriff. Nach einer Fahrzeit von 3 Stunden und 11 Minuten konnte Silas Koech vom Team Lotto-Kern-Haus-Outlet Montabaur vor seinem Mannschaftskameraden Louis Grupp und vor dem Briten Luke Meyer Ehland vom Team MaxSolar-Raymon jubeln. Vierter wurde Julian Borresch (Rembe | rad-net), gefolgt von Tobias Nolde (Team Vorarlberg). Der Sieger und sein Team bestimmten das Renngeschehen von Beginn an aktiv und gewannen auch die Mannschaftswertung.

Noch vor der Männerklasse hatten an diesem Tag die Hobbyfahrer ihren Wettbewerb über 10 Runden (35 Kilometer) absolviert. Es siegte Konrad Körner (Pedalritter Leipzig) vor Oliver Romahn (RSV Team Killerwade/Droyßig) und Joe Männl (SYN Racing). Kräftig in die Pedale trat auch der Radsportnachwuchs am Nachmittag. Im Wettbewerb der Schüler U15 schafften es nach 6 Runden (21 Kilometer) Lino Grabovac vom RSC Cottbus als Sieger vor Hugo Wallinger (SC DHfK Leipzig) und Alwin Bieberle (RSV Osterweddingen) aufs Treppchen. In der Jugendklasse U17 gewann nach 10 Runden (35 Kilometer) Jasper Carls von der HSG Uni Greifswald. Zweiter wurde Fino Oeser vom Dresdner SC 1898, Platz drei holte sich Louis Bosniatzki vom SC DHfK Leipzig. Eine Distanz von 15 Runden (52,5 km) war im Wettbewerb der Junioren U19 zurückzulegen. Leon Resag vom Radsportverein Einheit Lübben holte sich hier den Siegerpokal, gefolgt



- Pflaster- und Treppenbau
- Hangbefestigung und Mauerbau
- Teich- und Poolbau
- Grundstückseinfriedungen
- Anspruchsvolle Anpflanzungen
- Grundstücks- und Objektpflege – ganzjährig –
- Gehölz- und Heckenschnitt
- Baumfällungen/Baumkletterarbeiten

Mobil: 0177 | 2331956
info@gartenpflege-hot.de



Alltagsbetreuung
von **Antragsstellung**
über **Hauswirtschaft**
bis hin zur
Zimmerpflanzenpflege

☎ 03722 69 86703 info@die-gute-seele.net www.die-gute-seele.net



Irren Sie nicht länger, ...
in Stadt und Land
von **A bis Z aus einer Hand**

Senioren- und Familienservice
Die gute Seele GmbH

09212 Limbach-Oberfrohna | Albert-Einsteinstr. 24/26

Aktuelles aus dem KSV Sachsenring Hohenstein-Ernstthal

1. Herren-Bezirksliga – Karl-May-Städtern gelingt Historisches

Am letzten Spieltag der Bezirksligasaison kam es im HOT-Sportzentrum zum Duell des Tabellenersten gegen den Tabellenletzten der SG Erlbach/Markneukirchen. Während die Gastgeber einen Erfolg von 5:3 oder besser benötigten, um sicher die Möglichkeit des Aufstiegs in die 2. Verbandsliga zu erreichen, hatten die Gäste auch noch theoretische Chancen den sicheren Abstiegsplatz zu verlassen. Dafür hätten sie aber einen 7:1 oder 8:0-Auswärtssieg einfahren müssen.

Im Startpaar gingen wie oft die beiden Jüngsten im Team, Dwayne Grimm und Nico Stöver, auf die Bahn. Auch an diesem Tag legten sie wieder gut vor und konnten sich beide den Mannschaftspunkt holen. Außerdem erarbeiteten sie ihrer Mannschaft ein gutes Gesamtholzplus von 65. Bis zur letzten Bahn im Startdurchgang hielten die Gäste aber sehr gut mit, denn zu diesem Zeitpunkt lag der Gesamtholzvorsprung der Hausherren nur bei 15 Holz und beide Duelle waren noch nicht entschieden. Dwayne (173 Abräumer, 4 Fehlwürfe) überzeugte mit einem 3:1-Erfolg bei 557:513 Holz. Nico (179 Abräumer, 8 Fehlwürfe) setzte sich nach Satzpunktremis mit 527:506 durch. Robin Vogel und Kai Kretschmann wollten dann im Mittelpaar den positiven Verlauf aus Sicht der Hohenstein-Ernstthaler fortsetzen. Kai (200 Abräumer, 1 Fehlwurf) gelang dies mit einem glatten 4:0 und 552:509 in starker Manier. Robin (168 Abräumer, 6 Fehlwürfe) musste sich nach Satzpunktremis mit 520:523 Holz knapp geschlagen geben und war auch selbst von seiner Leistung nicht überzeugt.

Mit 3:1 Mannschaftspunkten und einem Plus von 105 Gesamtholz war die Ausgangslage für das Schlusspaar, Andreas Weise und Daniel Illgen, recht komfortabel. Da der frisch gebackene Papa Andreas aber überhaupt nicht zurecht fand und seine Startbahn mit 99:140 Holz verlor, kam nochmal etwas Spannung auf. Nachdem Andreas auf seiner zweiten Bahn mit 116 Holz auch keine effektive Steigerung erreichte, schmolz der Gesamtholzvorsprung auf 68. Zum Glück zeigte sich Daniel von all dem völlig unbeeindruckt und hatte sein Duell mit Top-Bahnwerten im Griff. Nach 66 Würfeln übernahm dann Oldie Hansi Wiegner für Andreas und spielte seine Routine voll aus. So ließ er sich nicht aus der Ruhe bringen und überzeugte nach 111 Holz auf seiner ersten Bahn mit 138 auf der Finalbahn. Gemeinsam erreichten Andreas und Hansi am Ende 464 Holz (132 Abräumer, 9 Fehlwürfe) und verloren ihr Duell mit 1:3 und 36 Holz Rückstand. Daniel (232 Abräumer, 3 Fehlwürfe) lief hingegen zur Höchstform auf und schaffte eine sensationelle Abschlussbahn von 174 Holz (113 Volle, 61 Abräumer, 2 Fehlwürfe). Damit erzielte er in Summe eine neue persönliche Bestleistung und den überragenden Tagesbestwert von 613 Holz. 8 Holz fehlten Daniel dabei für eine Verbesserung des von Michael Müller gehaltenen Einzelbahnrekords der Herren, seinen persönlichen Rekord erhöhte er um satte 11 Holz. Insgesamt erzielte Daniel an diesem Tag elf Neunen und 16 Achten. Sein Konkurrent, der Tagesbeste der SG-Kegler, Rico Piesendel, musste sich trotz ausgezeichneter 564 Holz mit 0:4 geschlagen geben.

Am Ende setzten sich die Sachsenring-Männer mit 6:2 und 3233:3115 Holz klar durch. Als dann die Ergebnisse der anderen beiden Mannschaften, die vor dem letzten Spieltag punktgleich mit den Hohenstein-Ernstthalern die Tabelle anführten, eintrudelten, stand der Bezirksmannschaftsmeistertitel für die Karl-May-Städter fest. Nie zuvor hatte eine Herrenmannschaft des KSV Sachsenring Hohenstein-Ernstthal einen Bezirksmeistertitel erringen können und nie zuvor trat ein Herren-Team des Vereins auf Sachsen-Ebene zu Punktspielen an, was dann in der Saison 2026/27 in der 2. Verbandsliga Realität werden kann, insofern alle Dinge in Ruhe besprochen worden sind und man sich als gesamter Verein für diese Herausforderung entscheidet.

Der Tabellenendstand

1. KSV Sachsenring Hohenstein-Ernstthal - 16:8 Tabellenpunkte - 55 Mannschaftspunkte
2. SpG Dörnthal/Seiffen - 16:8 - 52
3. SV Saxonia Bernsbach - 14:10 - 50
4. SpG Reinsdorf/Lok Zwickau - 12:12 - 48
5. Chemnitzer SV Siegmar 48 - 10:14 - 48
6. SpG Wechselburg/Mittweida - 10:14 - 45
7. SpG Erlbach/Markneukirchen - 6:18 - 38
8. SG Krumhermersdorf - Team vor Saisonbeginn zurückgezogen

Sportlicher Gruß!

Andreas Weise

2. Vorsitzender und Jugendtrainer KSV Sachsenring Hohenstein-Ernstthal



RSP
KAROSSERIE- UND
LACKIERZENTRUM



AUTOHAUS AM SACHSENRING
PKW und Nutzfahrzeuge

Ein Unternehmen der
R.S.P. Autohandel und Service GmbH

Karosserie- und Lackierzentrum

Reparatur von Unfall-, Lack- u. Glasschäden für alle Marken.



Autohaus am Sachsenring
Goldbachstraße 19B | 09353 Oberlungwitz
Telefon 03723 4192-0
www.rsp-opel.de
service.sachsenring@rsp-opel.de

Öffnungszeiten
Service: Mo - Fr 7 - 12 Uhr & 14 - 18 Uhr
Verkauf: Mo - Fr 9 - 12 Uhr & 14 - 18 Uhr

Legen SIE den

GRUNDSTEIN

für sichere
Verkehrsteilnehmer

VON MORGEN!

Die Verkehrswacht Chemnitzer Land sucht **SIE** als tatkräftige Mitstreiter. Sie haben „freie Kapazitäten“ und möchten etwas sinnstiftendes tun???

WIR HÄTTE DA WAS FÜR SIE!

Strahlende Kinderaugen und das Weitergeben von Wissen um die Regeln und die Sicherheit im Straßenverkehr bringen Erfüllung.

TESTEN Sie es!



DEUTSCHE VERKEHRS WACHT
CHEMNITZER LAND

WIR FREUEN UNS AUF SIE!



Rosa-Luxemburg-Straße 1
08371 Glauchau
Tel.: 03763 / 15 09 8



Verkehrssicherheit

Verkehrserziehung

Verkehrsaufklärung

Historische Rückblicke aus dem Stadtarchiv

Vor 100 Jahren... (Mai 1926) Auszüge aus dem Hohenstein-Ernstthaler Tageblatt 76. Jahrgang (1926)

3. Mai 1926

Am Sonnabend brach gegen ½ 9 Uhr abends vermutlich durch Selbstentzündung in der Formerei der Firma Carl Gruber, Dresdner Straße, ein Feuer aus, das nach dem darunterliegenden Seidenlager übergriff und die dort lagernde lose Seide und fertige Waren vernichtete. An den Löschungsversuchen beteiligten sich die 1. und 2. Kompanie der Freiwilligen Feuerwehr. Es mußten verschiedene Fenster eingeschlagen werden. Zwei Feuerwehrleute wurden durch das schwelende Feuer betäubt und mußten vom Platze gebracht werden. Die Fabrikfeuerwehr der Firma Anton Haase, die ebenfalls auf dem Brandplatze eintraf, brauchte kein Wasser zu geben, doch drangen einige ihrer Mitglieder mit Rauchmasken in den verqualmten Raum ein und halfen beim Bergen der Ware. Neben dem Schaden durch die verbrannte Seide und Ware ist der Firma auch Gebäudeschaden entstanden, verursacht durch die Löschversuche der Feuerwehr.

Auf 25jährige Tätigkeit beim Stadtrat Hohenstein-Ernstthal konnte am 1. Mai Herr Verwaltungs-Oberinspektor und Stadtarchivar Kurt Weiße zurückblicken. Aus diesem Anlaß wurden dem Jubilar heute in seinem blumengeschmückten Dienstzimmer mannigfache Ehrungen zu teil. Von Seiten des Rates wurde mit anerkennenden Worten durch Herrn Bürgermeister Dr. Patz ein wertvolles Werk überreicht, und die Ortsgruppe des Sächs. Gemeindebeamtenbundes widmete ihm ein schönes Geschenk. Herr Oberinspektor Weiße hat sich außerdienstlich durch seine schriftstellerische Tätigkeit auf dem Gebiete der Heimatkunde durch Werbeschriften und Aufsätze in unserer und verschiedenen auswärtigen Tageszeitungen, die die Hebung des Fremden- und Ausflugsverkehrs nach unserer Stadt zur Folge hatte, und durch die Anlegung und Pflege des Stadtmuseums, dessen Objekte er in jahrelanger Arbeit zusammentrug und ordnete, große Verdienste erworben. Der Stadtrat ist stolz auf diesen treuen Mitarbeiter. Wenn er heute mit ihm den Tag begeht, an dem sich für ihn 25 Jahre rüstigen Schaffens im Dienste der Stadt vollenden, dann tut er dies in dem Bewußtsein, daß weite Kreise hieran teilnehmen, und ferner mit dem Wunsche, daß dem Jubilar noch viele Jahre treuer Mitarbeit zum Besten der Stadt beschieden sein mögen.

4. Mai 1926

Der Ortsverein Hüttengrund feierte am Sonnabend in den Räumen der „Hüttenmühle“ sein 25jähriges Bestehen. Die Feier

selbst bestand in Konzert und Ball. Kurz nach 8 Uhr eröffnete Herr Stadtmusiker Schäffer mit einem schneidigen Marsch den musikalischen Teil der Vortragsfolge. Mehrere Musikstücke folgten, dann hieß der derzeitige Vorsitzende am Kommerse herzlich willkommen. Darauf zeigten Mitglieder des Turnvereins Hüttengrund (Leitung Herr Herm. Müller) eine Grube mittelschwerer Kürübungen am Barren, den wackeren Turnern wurde lebhafter Beifall gespendet. Im Mittelpunkt des Abends fand die Festansprache des Ehrenvorsitzenden des festgebenden Vereins, Herr Martin Eichhorn, die einen Rückblick auf das Werden des Ortsvereins Hüttengrund gab und mit einem Gedenken an die verstorbenen Mitglieder endete. Leider ging von der Rede sehr viel verloren, die Ursache war die große Unruhe, die im Saal herrschte, und unter der der ganze Kommerse litt. Im Anschluß an die Rede des Herrn Eichhorn – für die der Vorsitzende, Herr Walther, wärmstens dankte – nahm Letzterer dann die Ehrung der noch lebenden Jubilare vor. Er versicherte sie des herzlichen Dankes für ihre, dem Verein bewiesene Treue und erhofft die gleiche Anhänglichkeit auch für die Zukunft. Als äußeres Zeichen des Dankes heftete den Herren Eichhorn, Ebersbach, Groß und Rudolf eine junge Dame eine silberne Nadel mit der Aufschrift „Für 25jährige treue Mitgliedschaft“ an. Im Namen der Freiwilligen Feuerwehr überreicht sodann deren Vertreter ein schönes Schreibzeug. Auch der Militärverein „Kameradschaft“,

Hüttengrund, ließ durch Herrn G. Heinig ein namhaftes Geldgeschenk überreichen. Für die ergangenen Glückwünsche, für die Geschenke, gestiftete Dekoration und für die treue Mitwirkung seitens der Turner und Sänger, sprach Herr Walther herzlichen Dank aus. Es folgten weitere Gesangsdarbietungen der Turnersänger unter Leitung des Herrn A. Franke. Ein Kabinettsstück in der Darbietungsfolge war der von acht Turnerinnen vorgeführte „Reigen der Winzerinnen“. In Dirndltracht und mit Weinlaub geschmückt, führten sie unter schönem Gesang einen anmutigen Tanz auf, der unter der Leitung ihres tüchtigen Turnwarts, Herrn Lippmann, stand. Die sinnige Begleitung des Herrn Lehrer Menzel am Klavier trug wesentlich zum schönen Gelingen bei. Stürmischer Beifall wurde den Turnerinnen und ihren Leitern gespendet. Das musikalische Potpourri „Schlager hier, wer dort?“ beendete den Kommerse und bildete den Auftakt zum Ball. Der Tanzgöttin Terpsichore wurde eifrigst gehuldigt.



Etablissement „Hüttenmühle“ Hohenstein-Ernstthal

Drei Minuten Heimatkunde – Fortsetzung

Foto: Andreas Sonntag



vorn: Herr Reichel, links: Verfasser des Textes leicht verdeckt: Buchhändler Johannes Zimmermann

Die goldene Kugel auf dem Kirchturm (2. Teil)

Vor 23 Jahren wurde ein neuer Stern, eine vollständig reparierte Wetterfahne und der in Stand gesetzte Turmknopf auf dem Kirchturm der Sankt Christopherikirche angebracht. 1729 hatte man den Grundstein für den Turm gesetzt und vier Jahre später diesen eingeweiht. Schon damals wurde eine Kapsel mit Dokumenten in die Kugel eingelegt. Fünfmal bis

2003/04 ergaben sich notwendige Erhaltungsmaßnahmen. Jedes Mal wurden aktuelle Dokumente zu den bereits vorhandenen mit anderen Besonderheiten in einer Kapsel aufgenommen. 1927 hatte der mittlerweile legendäre Pfarrer Rietzsch in der Kirchengemeinde alle Fäden in der Hand. Sechs Jahre vorher war er in sein Amt eingewiesen worden. Er nutzte die Gelegenheit als 1. Pfarrer, mehrere Niederschriften in die Kapsel einzulegen. In der ersten geht es um das Baugeschehen. Viele verschiedene Bauarbeiten, auch das Abputzen des gesamten Turmes, waren notwendig geworden. Wir erfahren, dass Herr Klempnermeister Linus Förster, Turmspitze und Zwiebel mit Kupfer bedeckt hatte. Das macht unseren Turm besonders bemerkenswert. Vorher waren es Schiefer, die viel störanfälliger waren. Andere Arbeiten mit Schiefen übernahm Dachdeckermeister Schrepel. In anderen Schriften äußert sich Rietzsch zum gesellschaftlichen Geschehen. Durch die lange Kriegs- und Nachkriegszeit waren die Menschen verbittert. Geldentwertung brachte maßlose Armut. Als 1923 wertbeständiges Geld kam, änderten sich die Lebensverhältnisse nicht entscheidend. Aber immerhin konnte der damals amtierende Kantor Schiefer darlegen, dass am 15. November 1925 eine neue Orgel, „die reicher Opfersinn der Kirchengemeinde erstehen ließ“, eingeweiht wurde. Sie kostete 59.356,91 Rentenmark. Kantor Schiefers Wunsch: „Im Segen begleite sie recht viele Jahre mit ihren Klängen alle, die ihr lauschen und dienen.“

Schon 1955 war eine Öffnung der goldenen Kugel wieder möglich und notwendig. Bei einem heftigen Wintergewitter wurde die gesamte Turmspitze abgerissen und schlug durch das Dach bis in den Innenraum der Kirche. Die Kugel wurde so stark beschädigt, dass eine neue angefertigt werden musste. Die Dokumente blieben zum Glück erhalten. Man kann sich heute kaum noch die Schwierigkeiten vorstellen, die zehn Jahre nach Kriegsende zu bewältigen waren, um alles in Ordnung zu bringen. Für jeden Handgriff, jedes Gramm Metall, jedes Stückchen Blech brauchte man Genehmigungen. Aber am 5. Dezember 1956 konnten die Brüder Heinz und Werner Förster, beide Klempnermeister, die Kugel aufsetzen und die Turmspitze wieder mit Kupfer abdecken. Rietzsch äußert sich damals auch über das „Dritte Reich“: „Es war eine Zeit der rohesten Tyrannei, gemeiner Verlogenheit, brutalster Gewalttätigkeit, die bis zur Mordgier ausartete. ... Die Nachkriegsjahre waren bitter schwer. Zwar weder die Amerikaner noch die Russen behelligten die Kirche, aber der Mangel an Nahrungsmitteln sowie an Brennstoff behinderte auch das kirchliche Leben.“ Und Kantor Schiefer bemerkte in einem Dokument, dass er „während der

Besetzungszeit oft zum amerikanischen Gottesdienst und zu ihrer Siegesfeier am 9. Mai 1945 die Orgel spielen musste.“

Pfarrer Kurt Rietzsch hatte sich schon 1927 etwas Besonderes für die Kugel ausgedacht. Er war Zigarrenraucher und als solcher legte er auch eine Zigarre bei, dazu einen erklärenden Text. Den schrieb er in antiken Versmaßen nieder. Er benutzte Hexameter und Pentameter, wie sie Goethe in „Reinecke Fuchs“ und in „Hermann und Dorothea“ verwendete. Das ist eine ganz hervorragende literarische Leistung! Darin wendet er sich an die Enkel seines Nachfolgers. Aber schon 1956 wurde die Kapsel mit der Zigarre geöffnet, und Rietzsch konnte oder musste die Zigarre selber rauchen. Hinter vorgehaltener Hand soll er zu Freunden geäußert haben, wenn er gewusst hätte, dass er sie selber rauchen muss, hätte er eine bessere in die Kapsel gelegt. Aber er schreibt: „Da nur ihr Deckblatt verletzt, rauchte ich vergnüglich sie selbst.“ Und selbstverständlich legte er wieder eine Zigarre in die nächste Kapsel. Dazu schrieb er:

„Gebe doch Gott, dass nach vielen Jahrzehnten,
aber nicht eher man zu der Kugel gelangt
und die Zigarre entdeckt...
dann: Amtsbruder, Rauch` sie vergnügt,
denk` dabei freundlich an mich!
Gebe der gnädige Gott dir hier Kraft und Freude und Segen,
wie er dies allezeit mir freundlich und reichlich verlieh!
Mit brüderlichem Gruß Dein Rietzsch“

Neu hinzu kamen 2003 Berichte von Pfrn. Indorf und Pfr. i. R. Franke, der über die Zeit der DDR schrieb. Kantor Krumrei berichtete über die Kirchenmusik und legte eine Partitur einer Kantate seines großen Vorgängers Kantor Christian Gotthilf Tag bei. Dazu kam die neueste Ausgabe der „Freien Presse“, DDR-Geld und andere Kleinigkeiten. Die Zigarre von Rietzsch ist nicht dabei. Schade, warum eigentlich nicht? Sie wartet nun irgendwo auf einen Amtsbruder von Rietzsch, der sie vergnügt raucht.

Am 16. April 2003 – genau 12:00 Uhr – wurde die jetzige Kapsel eingelegt.

Dieter Krauß

Im Museum aufgespürt (121)



Zinnfigurendiorama „Und Friede auf Erden“

In der Karl-May-Begegnungsstätte finden sich in zwei Räumen des Erdgeschosses 40 wunderschöne Zinnfigurendioramen zu Werken Karl Mays, darunter das abgebildete zu seinem Roman „Und Friede auf Erden“, der aktueller denn je ist. Das Diorama wurde, wie die anderen auch, von Mitgliedern des Vereins Klio – Freunde

der Zinnfigur Berlin geschaffen und 1997 in der Sonderausstellung des Karl-May-Hauses „Literatur in Zinn. Karl May und seine Werke“ gezeigt. Die Dioramen wurden anschließend vom Museum angekauft und sind seit 2001 als Dauerausstellung zu sehen. Zu jedem Schaubild gibt es eine Zusammenfassung der dargestellten Szene. Hier ist es: „Die Dschemma. In Kairo trifft Karl May einen amerikanischen Prediger und seine Tochter sowie zwei Chinesen. Der fanatische Prediger Waller hatte von einer mohammedanischen Pilgersammlung gehört und hatte mit seinen Bekleidungsversuchen die Mohammedaner sehr beleidigt. Waller sollte sich vor der Dschemma verantworten, ohne ein Wort arabisch zu sprechen. Zum Glück kann ihn Kara Ben Nemsis alias Karl May retten.“ Zinn- und anderen Figuren widmet das Karl-May-Haus übrigens auch die aktuelle, bis Juli zu sehende Kabinettausstellung im Erdgeschoss des Altbaus. An dieser Stelle bringt das Karl-May-Haus regelmäßig ein Zeitdokument oder Exponat zu Leben, Werk und Wirken des Hohenstein-Ernstthaler Fabulierers Karl May.

- Service und Reparaturarbeiten aller KFZ-Typen
- Achsvermessung
- DEKRA
- Reifenservice
- Klimaservice
- Glasservice
- Unfallinstandsetzung

KFZ-Service-Lehnert

Meisterbetrieb
Steffen Lehnert

Oststraße 82 b • 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel./Fax 03723 47156 • Funk 0177 6347715

Informations-, Beratungs-, Freizeit- und Serviceangebote der Vereine

Weitere Informationen erhalten Sie individuell unter den angegebenen Telefonnummern.

HALT e.V. – Beratungszentrum für Soziales, Oststraße 23 a

Tel.: 03723 47518, Fax: 03723 414307, haltberatungszentrum@t-online.de

Allgemeine Öffnungszeiten Montag bis Mittwoch 07:30 – 14:00 Uhr
 Öffnungszeiten Nähstube Montag bis Mittwoch 07:30 – 13:00 Uhr
 Öffnungszeiten Lesestube Dienstag 09:00 – 14:00 Uhr
 Fotozirkel „Objektiv“ Dienstag 13:00 – 14:00 Uhr
 Skat der Spielervereinigung HALT Montag 15:00 – 21:00 Uhr
 Seidenmalerei: dienstags 09:00 – 11:00 Uhr, 12./26.05.
 Klöppelzirkel: montags 09:00 – 14:00 Uhr
 mittwochs 09:00 – 12:00 Uhr

Brigitte Handarbeitstreff mittwochs 13:00 – 15:00 Uhr, 06./20.05.
 Batzendorfer Stammtisch Dienstag 26.05., 18:00 – 21:00 Uhr
 mit R.Schüppel

Beratung Mieterverein Mittwoch, 27.05., 09:00 – 12:00 Uhr
 (mit Voranmeldung)

Aktuelle Veranstaltungen

12.05., 18:00 – 20:00 Uhr Vortrag „Gaststätten“ im „Tal der Liebe“
 Langenchursdorf mit René Fleischer

Nach Terminvereinbarung finden im Beratungszentrum Einweisungen für die Bedienung aktueller Medien statt (Smartphone, Laptop). Senioren sind herzlich willkommen! Bitte Voranmeldung unter Tel.: 03723 47518. Beratungshilfe zu ALG I, ALG II und Wohngeld, allgemeine Beratung sowie Hilfe bei der Erstellung von Anträgen, Bewerbungen und Widersprüchen erfolgt zu oben genannten Öffnungszeiten und nach Terminvereinbarung.

Frauzentrum Hohenstein-Ernstthal, Friedrich-Engels-Straße 24

dfb Westsachsen e.V., Frauen und Beruf e.V., Tel. 03723 769153 oder 796736, frauzentrum_hohenstein@web.de, frauenundberuf@web.de
 Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 09:30 Uhr bis 14:30 Uhr.

Kreativangebote (Mit Anmeldung) und soziales Engagement:

- Keramikzirkel: dienstags ab 14:00 Uhr, keine Vorkenntnisse erforderlich
- Erlernen von Handarbeitstechniken: donnerstags ab 10:00 Uhr, keine Vorkenntnisse erforderlich
- Computerkurse für Anfänger und Fortgeschrittene – Termine nach Vereinbarung, individuell gestaltet, auch Einzelstunden sind möglich, Laptop kann mitgebracht werden
- Projekt Warenkorb – Unterstützung von Menschen in Not mit Lebensmittelspenden
- Alltagsbegleitung für Senioren
- Hilfe und Unterstützung im Frauenschutz, Frauennotwohnung, Notruf 015222699279
- Beratung in Konfliktsituationen

MehrGenerationenHaus

„Schützenhaus“, Logenstraße 2
 Unser Haus hat geöffnet montags bis freitags von 09:00 – 15:30 Uhr.
 Mittagstisch auf Bestellung, auch mit Lieferung, Speiseplan unter 03723 678053.



Unsere Angebote:

Keramikwerkstatt: montags und dienstags ab 14:00 Uhr und mittwochs ab 09:00 Uhr

Klöppeln: dienstags (ungerade KW), 18:00 – 20:00 Uhr

Krabbelgruppe: donnerstags ab 09:00 Uhr

- Täglich Kaffeeküche mit Gedächtnistraining, Bastelwerkstatt für alle
- Sprachtraining Spanisch und Italienisch auf Nachfrage
- Beratungsstelle Sozialverband VdK Sachsen e.V.
- Beratungsstelle Sächsischer Verband für Jugendarbeit u. Jugendweihe e.V.
- Mediensprechstunde des MeKo#mobil

Sprechzeiten der Sozialrechtsberatung des Sozialverbandes VdK Sachsen e.V. im MGH zu Schwerbehinderung, Grad der Behinderung, Erwerbsminderungsrente, Fragen der gesetzlichen Krankenversicherung u.v.m.

Termine: 1. und 3. Montag im Monat, von 09:00 – 12:00 Uhr nach Voranmeldung unter Tel. 0375 452695 oder E-Mail: bs-zwickau@vdk.de

Weitere Informationen unter: mgh@iws-vestsachsen.de, www.iws-vestsachsen.de oder 0172 3798140

Erzgebirgsverein e.V.

08.05. geplante Wanderung

18.05., 19:00 Uhr Vereinsabend im Schützenhaus
 Gäste sind herzlich willkommen!

25.05. Fahrt nach Hirschfeld am Pfingstmontag (mit eigenem Pkw)
 Weitere Informationen im Infokasten „Postgut“, oder über P. Herzog.



Freundeskreis

Geologie und Bergbau e.V.

Dresdner Straße 109,
 09337 Hohenstein-Ernstthal
 Internet: www.lampertus.de
 E-Mail: info@lampertus.de

Besucherbergwerk St. Lampertus

Wir laden zur Besichtigung des über 500 Jahre alten Bergwerkes und der Ausstellung im Huthaus der ehemaligen Fundgrube „St. Lampertus samt Zubehör“ herzlich ein. **Geöffnet** jeden letzten Sonnabend von 09:00 – 12:00 Uhr. Größere Gruppen außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung. Kindern unter 10 Jahren ist der Zutritt nach Untertage leider nicht erlaubt.

Antik & Trödel
 in der Stadtpassage

Kaufe:	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Schallplatten ROCK / POP / JAZZ ▶ alte Eierlikörgläser ▶ historische Ansichtskarten und Glückwunschkarten
und Alles aus ganz alten Zeiten	
Öffnungszeiten Montag und Freitag von 10.00 bis 18.00 Uhr 0171 / 693 54 46	

Stadtinformation

Geschäftsstelle des Fremdenverkehrsvereins Hohenstein-Ernstthal e.V.
 Altmarkt 41, Telefon: 03723 449400; E-Mail: stadtinfo@hohenstein-ernstthal.de

Hinweis: Die Stadtinformation bleibt am 15. und 16.05. geschlossen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch	09:00 – 15:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag	09:00 – 18:00 Uhr
Freitag	09:00 – 14:00 Uhr
Samstag	09:00 – 11:00 Uhr

In der Stadtinformation erhältlich:

- Pins und Aufkleber „100 Jahre Sachsenring“ (Jubiläum 2027)
- Tickets MotoGP Sachsenring 2026
- Sachsenring-Souvenirs (Pin und Magnet 2025)

Publikationen:

- Broschüre „Der Sachsenring – Die 3. Geburt einer Rennstrecke“
- Buch „Hohenstein-Ernstthal – Fotoschätze aus den 70ern, 80ern & 90ern“
- Buch „Hohenstein-Ernstthal – die Bergstadt am Sachsenring“

Souvenirs:

- Karl-May-Wein
- verschiedene Sachsenring-Souvenirs
- Hohenstein-Ernstthaler Ditsch-Dippl, Wandteller, Fingerhut, Biergläser und vieles mehr...

Service:

- Verkauf Stadtgutscheine im Wert 10,00 Euro und 25,00 Euro
- Fahrscheine für den Verbund und Nahverkehr im Auftrag der MRB
- Servicestelle der Regionalverkehr Westsachsen GmbH
- Verkauf von Postwertzeichen
- Annahmestelle Post Modern

INFOTHEK

Weitere Informationen erhalten Sie individuell unter angegebenen Telefonnummern.

Beratungsstellen des „AWO Kreisverband Zwickau e.V.“

im Beratungshaus, Lungwitzer Straße 39 in Hohenstein-Ernstthal
Die einzelnen Beratungsstellen erreichen Sie telefonisch wie folgt:

Schwangerenberatung: 03723 711086
Erziehungsberatung: 03723 7696590
Schuldnerberatung und Verbraucher-Insolvenzberatung: 03723 413205
schuldner-inso-hot@awo-zwickau.de

Beratungsgespräche erfolgen nur nach Terminabsprache unter oben genannten Kontaktdaten. Die Beratungsangebote sind kostenlos. Beraten wird unabhängig von Konfession oder Weltanschauung. Die Beratungsstellen sind staatlich anerkannt und gefördert.

Bürgersprechstunden im Rathaus Altmarkt 41, Hohenstein-Ernstthal

Mobile Behindertenhilfe Stadtmission Chemnitz e.V.
Beratung nur nach vorheriger Terminabsprache unter Tel.: 0371 23924444,

Sächsische Krebsgesellschaft

Sprechzeiten: In der Regel jeden 2. Donnerstag im Monat, 13:00 – 17:00 Uhr
Um Voranmeldung wird gebeten unter Tel.: 0375 281405.
Beratungstelefon, montags bis freitags 07:30 – 16:00 Uhr, Tel.: 0375 281405
Tele-Beratung via Skype – Informationen unter *www.skg-ev.de/beratung*
E-Mail: *info@skg-ev.de*

Beratungsmobil der Sächsischen Krebsgesellschaft e.V. kommt nach Hohenstein-Ernstthal

Das Beratungsmobil der Sächsischen Krebsgesellschaft e.V. kommt am **13.05.2026 von 09:30 – 11:30 Uhr** nach Hohenstein-Ernstthal auf den Altmarkt. Die Sächsische Krebsgesellschaft informiert dort über ihre Angebote und Veranstaltungen. Bei Bedarf steht Frau Schönherr, Onkolotsin i.A. bei der Sächsischen Krebsgesellschaft e.V., für Sozialberatung im Zusammenhang mit einer Krebserkrankung zur Verfügung.

Mit dem Einsatz des Beratungsmobils verbinden wir die Absicht, die Bürgerinnen und Bürger, besonders im Landkreis Zwickau, zum Thema Krebs wohnortnah persönlich zu beraten und zu informieren. Ratsuchende Betroffene, Angehörige und Interessierte können dadurch Informationen zu sozialrechtlichen Fragestellungen, Veranstaltungen, aktuellen Projekten, Selbsthilfegruppen und weiteren Ansprechpartnern erhalten.

Sozialstation Glauchau e.V. – Neues Beratungsangebot in Hohenstein-Ernstthal

Unsere Beratungsstelle für Menschen mit Behinderungen ist seit vielen Jahren ein konstanter Anlaufpunkt im Landkreis Zwickau.

Wir bieten Informationen rund um das Thema „Schwerbehinderung“ (Schwerbehindertenausweise und Nachteilsausgleiche), geben Hilfestellung beim Ausfüllen sämtlicher Anträge auf Sozialleistungen (Wohngeld, Sozialhilfe, Rente, usw.) und sind Ansprechpartner für Menschen in persönlichen Krisensituationen.

Wir stehen Ihnen für Fragen und Anliegen regelmäßig zur Verfügung. Sie erreichen uns **jeden 2. Donnerstag im Monat von 09:00 bis 11:00 Uhr im Rathaus, Altmarkt 41, Erdgeschoss.**
Vereinbaren Sie gern im Vorfeld einen Termin unter Tel.: 03763 52 777.

Integrationsfachdienst für Menschen mit Schwerbehinderung

Eine persönliche Beratung vor Ort oder telefonisch ist nur nach vorheriger Terminabsprache möglich unter Tel. 0375 435799-10, Fax 0375 435799-220 oder per E-Mail unter *info.zwickau@ifd.3in.de*

Beratungsstelle für Hörgeschädigte Zwickau e.V.

Beratung nur nach vorheriger Terminabsprache unter Tel. 0375 7703351, Fax 0375 7703355 oder per E-Mail unter *bstgl.zwickau@gz-zwickau.de*

Sozialpsychiatrischer Dienst, Gesundheitsamt Zwickau

Informationen unter Telefon 0375 440222527

Frauen und Beruf e.V.

Ambulant betreutes Wohnen für chronisch, psychisch kranke/seelisch behinderte Menschen und geistig behinderte Menschen
Friedrich-Engels-Straße 24, Hohenstein-Ernstthal
Info: *www.frauenundberuf.de*; *betreuungsdienst@frauenundberuf.de*
Telefon: 037608 27142 oder 03723 769153

Hilfe für Frauen in Not – Hilfefestelefon

Das Hilfefestelefon Gewalt gegen Frauen berät deutschlandweit betroffene Frauen. Es informiert und vermittelt bei Bedarf an geeignete Unterstützungseinrichtungen vor Ort. Die Gespräche sind vertraulich, anonym, mehrsprachig und barrierefrei. Die Hotline ist kostenlos und rund um die Uhr zu erreichen. Gewaltbetroffene Frauen, aber auch unterstützende Freundinnen sowie Angehörige können sich an das Hilfefestelefon wenden.

Die Telefonnummer lautet: 0800 0116016 oder *www.hilfefestelefon.de*.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle der Diakoniewerk Westsachsen Stiftung, Lutherstift, Friedrich-Engels-Straße 86

Beratung für Menschen mit seelischen Problemen und Krankheiten sowie deren Angehörigen:

Telefonisch erreichbar immer montags von 09:00 – 16:00 Uhr und donnerstags von 13:00 – 19:00 Uhr unter der Rufnummer 03723 627568.

Info unter *www.diakonie-westsachsen.de*.

Sucht- und Drogenberatungsstelle der Diakoniewerk Westsachsen Stiftung, Lutherstift, Friedrich-Engels-Straße 86, Tel.: 03723 412115

Sie können wie folgt Beratungstermine mit uns vereinbaren:

- montags bis freitags nach Vereinbarung
- offene Sprechzeit (ohne Terminvereinbarung):
montags 14:00 – 15:00 Uhr und donnerstags 11:00 – 12:00 Uhr

Termine für die Selbsthilfegruppen für Betroffene

Gesprächskreis I – Frau Hartig: 28.05. 17:30 Uhr

→ Bitte Anmeldung über Gruppenleiterin Frau Hartig, Tel.: 03723 412115

Gesprächskreis II – Herr Peters: 06. und 20.05. 19:00 Uhr

→ Bitte Anmeldung über den Gruppenleiter Herrn Peters, Tel.: 03723 412115

Angehörigengesprächskreis Frau Richter: 18.05. 18:00 Uhr

→ Bitte Anmeldung über Frau Richter unter Tel.: 0152 26732368

Die Deutsche Rentenversicherung informiert

Die kostenlose Aufnahme von Rentenansträgen aller Rentenarten (Witwer- und Witwenrenten, Erwerbsunfähigkeitsrenten und Altersrenten) der Deutschen Rentenversicherung für alle Rentenkassen findet nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung in Hohenstein-Ernstthal, Ringstraße 1, statt.

Eine Terminabsprache mit Herrn Sigmund Plewnia ist zwingend unter der Telefonnummer 03723 626915 notwendig.

Völlige Diskretion wegen des Datenschutzes ist gewährleistet.

Die kostenlose Aufnahme von Rentenansträgen aller Rentenarten findet nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung in Hohenstein-Ernstthal bei Herrn Wolfgang Sachs statt. Der Versichertenberater der DRV Bund ist unter der Telefonnummer 03723 700191 zu erreichen. Völlige Diskretion wegen des Datenschutzes ist gewährleistet.

GAB – Gesellschaft für Arbeits- und Sozialförderung,

Informationen und Kontakt: Tel.: 03723 665895, Ehrenamtliche Helfer und finanzielle Unterstützung sind jederzeit herzlich willkommen!

Löffelstube „Mittagstafel“, Neumarkt 9, Tel. 03723 667336

Der Gastrum der Löffelstube ist wieder geöffnet, wir liefern auch Mittagsmahlzeiten aus. Essensbestellungen können gern bis 9:00 Uhr unter Tel. 03723 667336 aufgegeben werden.

Tafelzeiten und -orte:

Montag: 11:00 – 13:00 Uhr, Hohenstein-Ernstthal

Donnerstag: 13:00 – 15:00 Uhr, Hohenstein-Ernstthal

Möbel- und Sozialbörse, Breite Straße 1, Tel. 03723 711599

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 08:00 – 15:00 Uhr sowie donnerstags nach 15:00 Uhr zusätzlich nach Vereinbarung, Dienstag 08:00 – 17:00 Uhr
Abholung, Aufarbeitung, Lagerung und Lieferung gespendeter Möbel/ Haushaltswaren für sozial Benachteiligte.

Die Haarwerkstatt, Neumarkt 9, Tel. 03723 665895

Mittwoch 09:00 – 13:00 Uhr

Termine bitte immer vorab telefonisch in dieser Zeit vereinbaren.

Neues aus den Kindereinrichtungen

Schlumpfhausen News

Hallo, hier sind wir wieder, Eure kleinen und großen Schlümpfe aus der Kita und dem Hort „Schlumpfhausen“. Bei uns war seit der letzten Ausgabe wieder jede Menge los und davon wollen wir Euch nun, wie gewohnt, berichten...

Unsere Schlümpfe der Hasengruppe beschäftigten sich nicht nur mit dem Thema Frühling, sondern auch mit verschiedenen Farben und Formen. Passend zum Osterfest suchten sie beispielsweise beim Bewegungsangebot im Turnraum verschiedenfarbige „Ostereier“ und sortierten sie anschließend in die entsprechenden Behälter und Reifen. Außerdem bastelten sie aus Papptellern und Federn niedliche Küken und probierten sich am Gabeldruck. Die Igelkinder haben sich mittlerweile schon super in ihrem neuen Gruppenzimmer eingelebt. Ganz eifrig lernen die zweijährigen jeden Tag etwas Neues dazu. In den letzten Wochen wurde gemeinsam gesungen, getanzt, gemalt und gebastelt. Vor Ostern lernten sie sowohl ein neues Lied als auch die verschiedenen Familienmitglieder von den Familien Katze, Hund, Hase und Huhn kennen und können sogar schon zeigen, wer Papa, Mama und die Kinder sind. Täglich genießen sie die frische Luft im Garten oder auf der Terrasse. Besonderes Highlight für die Kleinen war der Besuch auf der nahegelegenen Kletterspinne.

Unsere Vorschüler der Bienen- und Eichhörnchengruppe hatten vor Ostern Besuch von der Polizei. Sie lernten, was alles zur Ausrüstung eines Polizisten dazu gehört, durften die Polizeiweste anprobieren und sogar die Handschellen anfassen. Außerdem erklärten die Polizisten, welche Aufgaben sie haben und wofür Polizeihunde eingesetzt werden können. Das absolute Highlight für die kleinen Schlümpfe war jedoch, als sie sich für einen kleinen Moment in das Polizeiauto setzen durften und zum Abschluss sogar noch kurz die Sirene angeschaltet wurde. Irgendwie hätte keiner gedacht, dass diese so laut sein kann...

Einen Vormittag der etwas anderen Art erlebten die Kinder der Schmetterlingsgruppe am 25. März. An diesem Tag durften sie sich schon ein bisschen wie die großen Schulkinder fühlen. Gemeinsam mit ihrer Erzieherin besuchten sie den Hort, bekamen erste Einblicke in die Räumlichkeiten und dann ging es für alle in die Töpferstube. Dort töpferen sie alle ein wunderschönes Körbchen, welches sie nur wenige Tage später mit einer leckeren Füllung mit nach Hause nehmen und stolz ihren Eltern präsentieren konnten.

Die Schlümpfe aus der Schmetterlings- und Bienengruppe begaben sich nach Ostern gemeinsam auf Wanderschaft. Auf ihrem Spaziergang zu den Teichen entdeckten sie Frühblüher, bestaunten die aufplatzenden Knospen an den Bäumen und lernten Buschwindröschen kennen. Nebenbei haben sie auch einiges Wissenswertes über die Natur erfahren,



unter anderem, dass die Weidenkätzchen die erste Nahrungsquelle der Bienen sind. Zwischendurch konnten sich dann alle auf einer kurzen Rast stärken, denn die Mamas und Papas hatten ihnen einige Leckereien in die Rucksäcke gepackt.

Auch bei unseren kleinsten Schlümpfen der Mäusegruppe war wieder jede Menge los. Sie malten, bastelten und spielten nach Herzenslust und manche stellten sogar ihr handwerkliches Können unter Beweis. In ihrem Gruppenzimmer sowie der Garderobe wird gerade fleißig renoviert und auch die ausgedienten Möbel werden nach und nach durch neue ersetzt. Einige Mäuse fühlten sich aus diesem Grund beim Abbau der Regale und Kommoden gleich animiert mitzuhelfen. Nun sind wir alle schon ganz gespannt auf das Endresultat...

Am Gründonnerstag hoppelte dann tatsächlich noch der Osterhase in der Südstraße vorbei. Dabei versteckte er nicht nur ganz viele bunte Eier in unserem großen Garten, sondern auch ein kleines Osternest für jedes Kind im jeweiligen Gruppenzimmer oder der Garderobe. Die Freude darüber war riesig und die Kinderaugen leuchteten um die Wette.

Bei unseren großen Schlümpfen im Hort war ebenfalls jede Menge los: Auch hier hatte der Osterhase, während die Kinder in der Schule waren, eine kleine Überraschung für alle versteckt. Danach ging es für die Schulkinder in ein verlängertes Wochenende bzw. in die wohl verdienten Ferien. Für die unterrichtsfreie Zeit hatten sich die Erzieherinnen ein kleines, abwechslungsreiches Programm überlegt. Bei bestem Wetter machten die großen Schlümpfe am Dienstag einen ausgedehnten Frühlingsspaziergang mit kleinem Picknick. Am Mittwoch konnten dann alle im Kino beim Film „Hoppers“ die Seele baumeln lassen. Am nächsten Tag bereiteten sich die Kinder leckere Blätterteigschmetterlinge zu und tobten sich anschließend auf dem Karl-May-Spielplatz aus. Zum Ausklang konnten die Kids am Freitag ihrer Kreativität freien Lauf lassen und bastelten einen schönen Frühlingskranz als Fenster- oder Türschmuck.

Leider ist die schöne freie Zeit bereits wieder vorbei und am Vormittag heißt es stillsitzen. Doch nach der Schule kann im Außengelände ausgiebig gespielt werden. Trampolin, Klettergerüste, Doppelschaukel, Wippe, Bolzplatz und Sandkasten warten bereits darauf, bei hoffentlich schönem Wetter, in Beschlag genommen zu werden.

An dieser Stelle möchten wir noch einmal die Gelegenheit nutzen und alle künftigen Schulanfänger recht herzlich zu unserem offenen Spielenachmittag im Hort einzuladen. Kommt einfach am 21. April, 27. Mai oder/und 17. Juni, in der Zeit von 15:00 bis 16:00 Uhr in unserem Hort vorbei. Wir freuen uns schon sehr darauf Euch kennen- bzw. näher kennenzulernen. Bis bald sagen

*Eure kleinen und großen Schlümpfe
aus dem Kindergarten und dem Hort „Schlumpfhausen“.*

Besondere Gäste in der Kindertagesstätte „Bummi“

Seit Anfang März dürfen wir in unserer Einrichtung besonderen Besuch begrüßen: Die zwei Playmobilmännchen Frida und Fridolin Fiedler aus dem Garten- und Hobbymarkt Fiedler waren bei uns zu Gast.

Gemeinsam mit den Kindern haben sie den Frühling „eingeleitet“. Mit viel Neugier und Begeisterung konnten die Kinder verschiedene Sämereien entdecken und selbst aktiv werden. Ziel war es, den Kindern anschaulich zu zeigen, wie aus einem kleinen Samenkorn neues Leben entsteht. Jedes Kind hatte die Möglichkeit, ein eigenes Töpfchen zu bepflanzen und mit nach Hause zu nehmen. Nun heißt es beobachten, pflegen und staunen, was daraus wächst. Das benötigte Material wurde liebevoll durch das Team vorbereitet und die Freude der Kinder über das eigene kleine Pflanzprojekt war deutlich spürbar.

Ab Ende April treten Frida und Fridolin ihre Rückreise in ihr gewohntes Zuhause an. Wer sie jedoch noch einmal besuchen möchte, findet sie im Garten- und Hobbymarkt Fiedler im Palettipark in Lugau.

Wir danken herzlich für die schöne Zusammenarbeit und die Unterstützung dieses tollen Projekts ♥.

Anett Löthe, Erzieherin



Das war los im Kindergarten Sonnenblume

Die Osterzeit war im Kindergarten Sonnenblume in diesem Jahr besonders lebendig und erlebnisreich gestaltet. Im Mittelpunkt stand unser Projekt „Pasquarellas Perlangeschichten“, das die Kinder einfühlsam durch die Zeit von Palmsonntag bis Ostern begleitete. Mit großer Aufmerksamkeit hörten die Kinder die Geschichten, tauschten sich darüber aus und setzten ihre Eindrücke kreativ in vielfältigen Angeboten um.



Ein ganz besonderes Highlight war unser Schmetterlingsprojekt, das sowohl unsere Krippenkinder, als auch die Kinder der Schmetti-Gruppe begeisterte. Über mehrere Wochen hinweg konnten die Kinder die Entwicklung von der kleinen Raupe bis zum Distelfalter hautnah miterleben. Mit großer Neugier beobachteten sie, wie die Raupen wuchsen, sich verpuppten und schließlich schlüpfen. Besonders spannend war der Moment, als die Kokons plötzlich leer waren und die Schmetterlinge im Terrarium umherflogen. Insgesamt konnten wir 12 Distelfalter in die Freiheit entlassen – ein beeindruckendes Erlebnis, das die Kinder staunen ließ.

Auch rund um Ostern gab es viele kreative und gemeinschaftliche Aktivitäten. So wurden liebevoll Ostergärten gestaltet und angelegt, in denen die Kinder die Ostergeschichte auf ihre eigene Weise nachgestalten konnten. Diese kleinen Landschaften machten die Inhalte für die Kinder anschaulich und greifbar.

Ein weiterer Höhepunkt war unser gemeinsamer Osterdienstag. Der Tag begann mit einem gemütlichen Frühstück mit Kakao, frischen Brötchen und Obst. Im anschließenden Morgenkreis, der durch die Kirchgemeinde Hohenstein-Ernstthal gestaltet wurde, hörten wir die Ostergeschichte und sangen gemeinsam. Danach wartete ein besonderes Erlebnis auf die Kinder: Die Osternestersuche bei strahlendem Sonnenschein. Mit großer Freude entdeckten sie ihre Nester im Garten.

Mit vielen schönen Eindrücken und wertvollen gemeinsamen Momenten blicken wir auf eine intensive Osterzeit zurück, die für unsere Kinder voller Staunen, Freude und neuer Erfahrungen war.

Schon jetzt möchten wir alle Interessierten herzlich einladen:

Am 06.06.2026, ab 15:00 Uhr, feiern wir unseren Tag der offenen Tür sowie unser 35-jähriges Jubiläum im Kindergarten Sonnenblume. Wir freuen uns sehr darauf, diesen besonderen Tag gemeinsam mit Ihnen zu verbringen!

**Neues aus dem „Wichtelgarten“
Frühling im Kindergarten – Ein Fest voller Freude und Entdeckungen**



Mit den ersten warmen Sonnenstrahlen zieht der Frühling auch in unserem Kindergarten ein. Überall wird gebastelt, gesungen und die Natur neu entdeckt. Die Kinder genießen die Zeit im Freien und beobachten gespannt, wie Blumen wachsen und die Bäume wieder grün werden.

Ein besonderes Highlight in diesem Frühjahr war unser stimmungsvolles Osterfeuer. Gemeinsam mit Kindern, Eltern, Großeltern und Erzieherinnen wurde es zu einem tollen Fest mit viel guter Laune. Bei knisterndem Feuer, leckeren Snacks und fröhlichen Gesprächen sowie vielfältigen Bastel- und Kreativangeboten konnten alle den Abend in gemütlicher Atmosphäre genießen.

Für große Begeisterung sorgte außerdem der Auftritt unserer Tanzwichtel. Mit viel Freude und Energie präsentierten die Kinder ihre einstudierten Tänze und erhielten dafür großen Applaus von allen Zuschauern. Es war schön zu sehen, mit wie viel Stolz und Spaß die kleinen Tänzerinnen und Tänzer auf der Bühne standen.

Auch unsere Natur-AG ist wieder aktiv und beschäftigt sich mit vielen spannenden Themen rund um Pflanzen, Tiere und die Umwelt. Die Kinder lernen dabei spielerisch die Natur kennen, beobachten Veränderungen im Frühling und entdecken immer wieder Neues. So gab es zuletzt ein leckeres Pesto aus „Unkraut“.

Gleichzeitig laufen bereits die Vorbereitungen für zahlreiche Ausflüge, die in den kommenden Wochen geplant sind. Ob Spaziergänge in die Natur, kleine Entdeckungstouren oder gemeinsame Unternehmungen – die Kinder freuen sich schon jetzt auf viele spannende Erlebnisse. So stehen bei den Bärchen, unserer Vorschulgruppe, spannende Unternehmungen rund um

Der Karl-May-Hort berichtet.



Der Osterhase hat uns auch dieses Jahr nicht vergessen und hoppelte am Gründonnerstag über das Hortgelände, um für die Kinder kleine Überraschungen zu verstecken und ein Lächeln in die Gesichter zu zaubern. Zuvor waren die Kinder mit verschiedenen Osterbasteleien kreativ. Es entstanden Verpackungen, die der Osterhase für seine Geschenke nutzen konnte, hübsche Osterdekorationen und „Nudelosterhasen“, welche die Kinder zum Weiterverschenken stolz mit nach Hause nahmen. Eine Gruppe der Klasse 3 war in den letzten Wochen auf Talentsuche. Es wurde viel geübt und die Aufregung stieg, als es dann am 27. März endlich soweit war und sich jeder, der wollte, vor der Gruppe präsentieren konnte. So wurde gesungen, auf der Melodika oder Gitarre gespielt. Es gab verschiedene Tanzdarbietungen und zum Schluss war fast die ganze Gruppe beim gemeinsamen Tanz mit Begeisterung dabei. Auch die Moderation übernahmen die Kinder. Am Ende hatten sich alle einen riesigen Applaus verdient.

Nun liegen erholsame Osterfeiertage mit anschließenden Ferien hinter uns. Wir nutzten die Zeit zum Entspannen, ausgiebigem Spielen oder kreativ sein. Bei strahlend blauem Himmel wanderten wir am 8. März nach Wüstenbrand zum Heidelbergturm. Wir hatten Glück und konnten an dem Tag die herrliche Aussicht von ganz oben genießen. Unterhalb vom Turm nutzten wir die Bänke für ein Picknick. Frisch gestärkt ging es im Anschluss daran wieder zurück in den Hort. Zwei Tage später durften sich die Kinder beim Drechseln ausprobieren. Unterstützung hatten wir dabei von „Marino Heber – Kreativworkshops“. An kleinen Drechselmaschinen konnten erste Erfahrungen gesammelt und ein Tannenbaum oder eine Schachfigur aus Holz gedrechselt werden. Vielen Dank an die Familie Heber für den schönen Vormittag!

Jetzt freuen wir uns auf warmes Frühlingswetter und starten motiviert in die letzten Monate des Schuljahres. Weiterhin laden wir schon heute für den **3. Juni, 15:00 – 18:00 Uhr, zum Tag der offenen Schule und des Hortes** ein. Seid gespannt, was Euch an diesem Tag erwartet. Bestimmt, wird für jeden etwas dabei sein. Die Einladung dazu finden Ihr auf Seite 33.

Euer Karl-May-Hort-Team

ihre Heimatstadt an. Auch unsere kleinsten Wichtel sind mit Eifer und viel Freude dabei, den Frühling in ihrer Umgebung zu erkunden und zu erleben. Der Frühling bringt also nicht nur wärmere Tage, sondern auch viele schöne Momente, gemeinsames Lernen und fröhliche Feste in unseren Kindergarten.

Eure kleinen und großen Wichtel vom „Wichtelgarten“



Aus dem Schulalltag der Karl-May-Grundschule...

Endlich können wir das schöne Frühlingswetter in vollen Zügen genießen und berichten von unseren großartigen Höhepunkten, die wir vor den Osterferien erlebten.

Am 30. März besuchten unsere Viertklässler den Minikosmos in Lichtenstein. Dieser Ausflug bildete den Abschluss der Unterrichtseinheit „Himmelskörper“ im Sachunterricht. Vor Ort wurde ein spannender Film zum Thema Planeten, Sterne und Sternbilder angeschaut. Die Kinder hatten außerdem die Möglichkeit, den aktuellen Nachthimmel zu betrachten und Sternbilder zu suchen. Leider verpassten wir die Öffnungszeiten der Miniwelt knapp. Deshalb nahmen wir uns in der Schule die Zeit zum Recherchieren, damit wir die Maße der Bauwerke im Modell und der Wirklichkeit vergleichen konnten.

Foto: Frau Merkl



Unsere Klasse 3a war am 2. April ebenfalls unterwegs und besuchte das Textil- und Rennsportmuseum. Dort erfuhren die Kinder Wissenswertes über die Herstellung ihrer Kleidung und waren erstaunt, dass Baumwolle auf Feldern wächst. Die alten Handwebstühle sorgten für große Begeisterung, genauso wie der ohrenbetäubende Jacquardwebstuhl. Im Obergeschoss drehte sich alles um den Sachsenring, der 2027 sein 100-jähriges Jubiläum feiert und besonders bei den Jungen für Faszination sorgte.

Foto Frau Heidner

Die Klasse 2b nutzte den Gründonnerstag, um unter 290 Millionen Jahre alten Steinen zu frühstücken. Das Ziel: Der versteinerte Wald in Chemnitz. Im Museum für Naturkunde begaben sich die Kinder auf Ostertuche. Dabei mussten sie lebende und prähistorische Tiernamen finden, die durch ein Osterei gekennzeichnet waren. Nach einer spannenden und erfolgreichen Suche erwartete sie ein weiteres Highlight: Die Zweitklässler durften ihren eigenen Bernstein schleifen, polieren und natürlich mit nach Hause nehmen. Abschließend führte der Weg noch durch das Insektarium, in dem u.a. Riesenblattschnecken, Vogelspinnen und Juwelwespen für Erstaunen sorgten. Es war ein interessanter, abwechslungsreicher und rundum gelungener Ausflug für alle Beteiligten.

Foto: Frau Suchan



Auf dem Schulgelände und im Fuchsgrund war am letzten Schultag vor den Ferien der Osterhase unterwegs. Er sorgte überall für strahlende Kinderaugen! Im Rahmen des Werkunterrichtes wurden zahlreiche Osterkörbchen gebastelt und anschließend von fleißigen Helfern liebevoll gefüllt. Die Kinder der Klasse 1b bewiesen, dass sie echte Profis bei der Eiersuche waren. Sie nutzten das traumhafte Wetter und verbrachten noch viel Zeit auf dem Spielplatz.

Foto Frau Hüttner

10 Jahre
Pflegedienst
Bürger

Ihr Vertrauen - unsere Leidenschaft.

Seit einem Jahrzehnt stehen wir für liebevolle und professionelle Pflege in der Region.

DANKE für die schönen Momente, das Lächeln und das Vertrauen in unsere Hände.

Wir freuen uns darauf, Sie auch weiterhin liebevoll zu betreuen und zu pflegen.

Ihre Franziska Bürger & Team

Pflegedienst Bürger Nutzung 17 • 09353 Oberlungwitz
03723 - 6298805 www.pflegedienst-buerger.de

KONTUR DESIGN
 Werbeagentur für Entwurf | Gestaltung | Konzeption

KONTUR
 WERBUNG

KONTUR DESIGN
 Goldbachstraße 17
 09337 Hohenstein-Ernstthal

Telefon 03723 / 41 60 70

info@kontur-design.com
www.kontur-design.com

DURCH UNS WERDEN SIE BEKANNT WIE EIN ...

Neues aus der Sachsenring-Oberschule

Tag der Torhüter beim Fußball-Kreisfinale



Foto: Dr. M. Diebel

Bei perfektem Fußballwetter vertraten Anfang April ausgewählte Schüler unsere Sachsenring-Oberschule beim „Jugend trainiert für Olympia“-Fußballturnier im HOT-Sportzentrum. Die Jungs traten beim U16-Kreisfinale u.a. gegen das Lessing-Gymnasium Hohenstein-Ernstthal an. Leider war nicht nur in diesem Spiel für uns nicht viel zu holen. Dennoch gab es auch Erfreuliches: Alle Spieler gingen mit Einsatz und großer Fairness zur Sache. Und unsere beiden Torhüter zeigten mitunter Glanzleistungen und zahlreiche sehenswerte Paraden. Am Ende reichte es zwar nur für den 5. Platz. Doch bedanken wir uns bei unseren Jungs für ihre ordentliche Leistung und einen schönen Fußballvormittag.

Dr. Martin Diebel

Leipzig liest und wir mittendrin

Am 19. März war es endlich soweit: Unsere lesebegeisterten Schülerinnen und Schüler der Klassen 8 und 9 machten sich auf den Weg nach Leipzig zur Buchmesse. Unter dem Motto „Wo Geschichten uns verbinden“ spürte man sofort die Atmosphäre voller Fantasie, neuer Ideen und Lesefreude. Pünktlich um 10:00 Uhr betreten wir das Messegelände und wurden sofort von der bunten, lebendigen Stimmung mitgerissen. In den fünf großen Hallen gab es an jeder Ecke Spannendes zu entdecken. Stände mit Neuerscheinungen, bekannte Klassiker und ungewöhnliche Highlights reihten sich aneinander, während überall reges Treiben herrschte.

Besonders die Manga Comic Con zog viele von uns in ihren Bann. Die beeindruckenden Kostüme, kreativen Stände und die faszinierende Welt von Manga, Anime und Comics ließen uns staunen. Auch die Verlagsstände hatten viel zu bieten. Von brandneuen Büchern bis zu persönlichen Lieblingsstücken war alles dabei. Kaum hatte man einen Stand erkundet, wartete schon das nächste Abenteuer.

Die Zeit verging wie im Flug, während wir uns durch die Hallen bewegten. Auf der Rückfahrt wurde viel gelacht und erzählt. Bücher, kleine Fanartikel und persönliche Lieblingsfunde wurden stolz gezeigt und miteinander verglichen. Am Ende waren alle begeistert von den neuen Entdeckungen, dem Spaß und der einzigartigen Atmosphäre. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!

Ines Blumstengel



Foto: S. Ulrich

Praxistag der Klasse 8d

Am 18. März durften die Schüler unserer Klasse 8d die Feuerwehr in Langenchursdorf besuchen. Diesen Praxistag haben sie sich verdient, indem sie besonderen Fleiß, Disziplin und Ordnung im Schulalltag zeigten. So konnten unsere Schüler in die Aufgaben eines Feuerwehrmannes hineinschnuppern und ihre Kenntnisse in Sachen Brandlöschungsvorhütung oder Absichern von Gefahren ausbauen. Es war ein toller Tag für alle.

Sina Ulrich

Osterspektakel im Bethlehemstift

„Kinder kennen weder Vergangenheit, noch Zukunft und sie erfreuen sich der Gegenwart“.

Am vergangenen Montag trugen unsere Kinder aus den 5. Klassen der Sachsenring-Oberschule zum Osterspektakel im Bethlehemstift bei. Gemeinsam haben sie mit Hilfe unserer Musiklehrerin, Frau Karatas, Frühlingslieder und Gedichte vorgelesen, nachdem zum Kaffeetrinken die selbstgebackenen Osterkekse von unseren 9ern mit den Bewohnerinnen und Bewohnern gegessen wurden. Nach ein paar interessanten Gesprächen und gemeinsamen Singen, verabredeten wir uns, im Winter wiederzukommen. So haben die verschiedenen Generationen ein paar lustige Stunden miteinander verbracht.

Wir wünschten allen Bewohnern und Mitarbeitern ein schönes Osterfest.

Sina Ulrich



Foto: S. Ulrich

Schuleigene Berufsmesse 2026 – Ein voller Erfolg

Unsere diesjährige schuleigene Berufsmesse war ein voller Erfolg! Zahlreiche Schülerinnen und Schüler nutzten die Gelegenheit, sich über verschiedene Ausbildungsberufe zu informieren und erste Kontakte zu knüpfen.

Besonders erfreulich war das große Engagement der teilnehmenden Betriebe. Mit spannenden Experimenten, Mitmachaktionen und attraktiven Angeboten gelang es ihnen, die unterschiedlichen Berufsfelder anschaulich und praxisnah zu präsentieren. Auch kleine Gewinne und Aktionen sorgten für zusätzliche Motivation und Begeisterung bei den Besucherinnen und Besuchern.

Ein herzlicher Dank gilt allen Betrieben für ihre Teilnahme sowie allen Helferinnen und Helfern, die durch ihren Einsatz zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben. Auch das Catering durch unsere Abschlussklassen und die Gafug war fantastisch. Vielen Dank!

Wir freuen uns schon jetzt auf die nächste Berufsmesse!

Anna Nickel



Fotos: A. Nickel, A. Burdusudis

NEWS aus dem Lessing-Gymnasium

Engagement, das zählt: Abiturienten organisieren Blutspende

Zum wiederholten Mal organisierten die Abiturientinnen und Abiturienten in Zusammenarbeit mit dem DRK eine erfolgreiche Blutspendeaktion.

Am 27. März in der Zeit von 14:30 bis 17:00 Uhr engagierten sich die Schülerinnen und Schüler nicht nur als Organisatoren, sondern auch als Helfer vor Ort und unterstützten das DRK-Team tatkräftig. Insgesamt konnten 39 Spenderinnen und Spender begrüßt werden, darunter 14 Erstspender – ein besonders erfreuliches Erlebnis. Auch 10 Schülerinnen und Schüler beteiligten sich aktiv an der Blutspende und setzten damit ein starkes Zeichen für soziales Engagement.

Die Aktion war erneut ein voller Erfolg. Sie leistete einen wichtigen Beitrag zur Blutspendeversorgung und füllte gleichzeitig die Abikasse. Ein besonderer Dank gilt allen Spenderinnen und Spendern sowie den engagierten Helferinnen und Helfern, die diese Veranstaltung möglich gemacht haben.



Foto: A. Geßner

Annette Geßner, Öffentlichkeitsarbeit

Neuntklässler besuchten Mahn- und Gedenkstätte Buchenwald

Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 9 unseres Gymnasiums besuchten am 10. März die Mahn- und Gedenkstätte des KZ Buchenwald. Während unseres Aufenthalts setzten wir uns intensiv mit der Geschichte des Ortes auseinander und sahen uns die Dauerausstellung an. So erhielten wir Einblicke in das Leben der Häftlinge, in die unmenschlichen Lebensbedingungen im Lager sowie in die Verbrechen des NS-Regimes.

Die Ausstellung zeigte uns persönliche Schicksale der Häftlinge, historische Dokumente und eindrucksvolle Bilder, die außerdem das Ausmaß des Leidens verdeutlicht. Dadurch wurde für uns Jugendlichen Geschichte greifbar und regte zum Nachdenken über Verantwortung und Menschlichkeit an.

Anschließend haben sich die Klassen in Gruppen ihren Aufgaben gewidmet: Jede Gruppe musste einen Flyer zu einem bestimmten Thema gestalten. Zum Abschluss unseres Besuchs legten die Schülerinnen

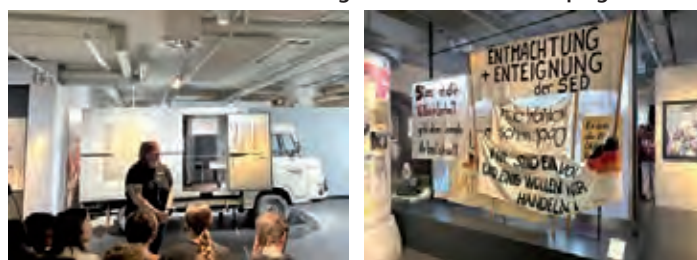


Fotos: J. Grossinger (2)

und Schüler Blumen an der Gedenkplatte nieder, um der Opfer zu gedenken. Dieser Moment war von besonderer Bedeutung, da er den respektvollen Umgang mit der Vergangenheit und das gemeinsame Erinnern symbolisierte. Der Besuch hinterließ einen bleibenden Eindruck und unterstrich, wie wichtig es ist, die Geschichte niemals zu vergessen.

Tim Lange, Klasse 9c

Zehntklässler besuchten das Zeitgenössische Forum Leipzig



Fotos: A. Schlecht (2)

Die Klassen 10 unseres Gymnasiums besuchten am 24. bzw. 26. März das Zeitgeschichtliche Forum in Leipzig. Im Mittelpunkt des Besuchs stand eine

Führung durch die Dauerausstellung „Demokratie und Diktatur nach 1945“. Dabei erhielten die Schülerinnen und Schüler eindrucksvolle Einblicke in das Leben in der DDR sowie die Entwicklungen in der Bundesrepublik Deutschland. Anhand von originalen Ausstellungsstücken, wie beispielsweise einem alten Wartburg sowie Fotos, Videoaufnahmen und Zeitzeugenberichten wurde deutlich, wie unterschiedlich sich Demokratie und Diktatur im geteilten Deutschland entwickelten. Insbesondere Themen, wie die Überwachung durch das Ministerium für Staatssicherheit und die Einschränkung von Freiheiten zeigten, wie wertvoll unsere demokratischen Grundrechte sind und wie wichtig es ist, sie zu schützen.

Annegret Schlecht, Fachkonferenzleiterin Geschichte

Blicke in Richtung Zukunft – Bericht zur Berufs- & Studienmesse am LGHE

Mit jedem weiteren Schuljahr wächst die Frage nach dem, was nach der Schule kommt. Um einen Ein- und Überblick in regionale Studiengänge und Berufsfelder zu ermöglichen, haben auch in diesem Jahr die Beratungslehrerinnen in Zusammenarbeit mit der Berufsberaterin, Frau Müller, eine Messe organisiert.

Am 18. März erhielten die Schüler und Schülerinnen der Klassenstufen 9, 10 und 11 die Möglichkeit, zahlreiche Stände von Universitäten, Hochschulen und anderen Ausbildungsstätten in der Aula zu besuchen. Hierfür waren einige renommierte Standorte, wie die Westsächsische Hochschule Zwickau, die Hochschule Mittweida, die Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig, aber auch die Bundespolizei, Bundeswehr und Bundesagentur für Arbeit vertreten und haben den Schülerinnen und Schülern einen vielseitigen Einblick in die sächsische Studien- und Berufslandschaft gegeben.

Die Berufs- und Studienmesse ist immer wieder ein gewinnbringendes Event für die Gymnasiasten unseres Gymnasiums. Sie gibt nicht nur wertvolle Einblicke in die Berufswelt, sondern ermöglicht ebenfalls einen fachlichen Austausch. Und für diejenigen, die keinen passenden Studiengang gefunden haben, gab es wenigstens gratis Stifte und Sticker.

Vielen Dank für die Organisation und die reibungslose Durchführung der Messe. Wir freuen uns bereits auf das nächste Mal!

Marianne Oedemann, Schulsozialarbeiterin

News vom Sport am LGHE



Foto: S. Enke

Das Landesfinale im Schwimmen für „Jugend trainiert für Olympia“ 2026 in Sachsen fand am 26. März in Leipzig statt. Es handelte sich um Wettkämpfe der Altersklassen U18 (WK II) und U16 (WK III), die vom LaSuB Standort Leipzig und dem Sächsischen Schwimmverband e.V. ausgerichtet wurden. Da die Regionalfinals in diesem Jahr nicht stattfinden konnten, kamen alle gemeldeten Schulen aus Sachsen in Leipzig zusammen. Es war ein toller Wettkampftag mit guter Stimmung und starken Leistungen. Von den Sportschülern, für die der Wettkampf die Qualifikation für das Bundesfinale war, konnten wir uns einiges anschauen.

Sebastian Enke, Sportlehrer am LGHE

Ballsportabend 2026

Am 30. März 2026 fand der traditionelle Ballsportabend der Jahrgangsstufe 11 im HOT-Sportzentrum statt. Acht Teams aus Schülerinnen und Schülern sowie Lehrerinnen und Lehrern spielten dabei in den Sportarten Floorball, Volleyball und Fußball gegeneinander und fanden am Ende im Team FC Dauerstramm den verdienten Turniersieger. Die Plätze 2 und 3 belegten die Teams Holy Schmidt sowie die Ersatzbanklegenden. Während des Abends organisierten die Schülerinnen und Schüler ein Grillen, bei dem alle Anwesenden ausgezeichnet verköstigt wurden.



Peter Dittrich, FL für Sport

Foto: P. Dittrich



**Hohenstein-Ernstthal im Internet
www.hohenstein-ernstthal.de**

Anregungen und Hinweise richten Sie bitte an das Hauptamt der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Frau Ullrich, Tel.: 03723 402140 oder per E-Mail an pressestelle@hohenstein-ernstthal.de

Anzeigen Kontur Design
09337 Hohenstein-Ernstthal | Goldbachstraße 17
Tel. 03723 / 416070 | Fax 03723 / 416073
info@kontur-design.com
www.kontur-design.com

FILMTHEATER



Die Super Mario Galaxy:

Die Macher der Minions schicken die Mario Brüder in die zweite Animationsrunde. Das wird ein buntes Fest für alle Videospieľfreunde und die, die es werden wollen. Jede Menge Humor, Action, tolle Animationen und witzige Charaktere. Während Mini Bowser sein Dasein im Puppenhaus-Gefängnis fristet und verzweifelt versucht, per Therapie die Wutausbrüche in den Griff zu bekommen, legt sich Bowser Jr. mit Prinzessin Rosalina an. Diese braucht natürlich Hilfe von den Klempnern Mario und Luigi. Nicht nur Stefanie freut es, Yoshi ist mit dabei!

Regie: Aaron Horvath, Michael Jelenic

Länge: 99 min., ab 6 Jahre

Tom und Jerry – Der verlorene Kompass:

Das turbulente Chaosduo ist wieder da: In einem neuen Animationsabenteuer. Die Beiden geraten in einer aufregenden Verfolgungsjagd im Museum an einen magischen Kompass. Dieser versetzt sie in eine andere Dimension. Auf ihrer Reise durch das Unbekannte treffen sie ungewöhnliche Begleiter. Finden sie je wieder heim? Wir erfahren es in der Visionsbar!

Regie: Gang Zhang

Länge: 90 min., ab 6 Jahre

Michael:

Legendäre Videos, der fantastische Moonwalk und bahnbrechende Live-shows einer Ikone.

Die Hauptrolle in diesem biografischen Musikfilm über Michael Jackson übernimmt sein Neffe Jafaar in seinem Spielfilmdebüt. Die Handlung erstreckt sich über die 60er und 70er Jahre, bis hin zu seinem Tod im Jahr 2009. Wir sehen Michael bei den Jackson 5 und auch bei der Produktion des Videos „Thriller“. Ein Titan im Musikgeschäft, der seine Spuren hinterlassen hat. Ein Fest für alle Sinne und interessanter Rückblick zugleich. Anschauen!!!

Regie: Antoine Fuqua

Länge: ca. 128 min., ab 6 Jahre

Der Teufel trägt Prada 2:

Auf geht es wieder in die Welt der Modemagazine. Andrea und Emily haben erfolgreich Karriere gemacht und treffen nach 20 Jahren wieder auf die teuflische Miranda. Diese bräuchte ein paar Dollars, denn ihre Zeitschrift Runway verkauft sich immer schlechter. Direktor Nigel – grandios Stanley Tucci – mischt auch wieder mit im Modezirkus. Das wird höllisch gut, nicht verpassen, am besten mit einem Piccolöchen genießen!!!

Regie: David Frankel

Länge: 113 min., voraussichtlich ab 12 Jahre

Alle Filme unter Vorbehalt! Angaben ohne Gewähr.

Infos unter: 03723/ 42848, einfach im Kino „Capitol“ durchklingeln oder: Kinozeit.de, critic.de, cinema.de, google Filmtheater Capitol Hoh.-Er. oder www.freiepresse.de/wohin/veranstaltungen.



Neben ihren Informationskanälen nutzt die Stadt Hohenstein-Ernstthal nun auch WhatsApp für aktuelle Informationen. Der Kanal mit dem Namen „Stadt Hohenstein-Ernstthal“ kann von allen Interessierten kostenlos abonniert werden.



HALLO WHATSAPPI!

WWW.HOHNSTEIN-ERNSTTHAL.DE

Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienste / Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereitschaftspraxen im Landkreis Zwickau

Bereitschaftspraxis am Heinrich-Braun-Klinikum Zwickau

Karl-Keil-Straße 35, 08060 Zwickau (Zugang über die Zentrale Notaufnahme, Haus 6)

Allgemeinmedizinischer und kinderärztlicher Behandlungsbereich

Mittwoch, Freitag: 14:00 – 19:00 Uhr
 Wochenende, Feiertage, Brückentage: 09:00 – 19:00 Uhr

Bereitschaftspraxis am Rudolf-Virchow-Klinikum Glauchau

Virchowstraße 18, 08371 Glauchau
 Mittwoch, Freitag 14:00 – 19:00 Uhr
 Wochenende, Feiertage, Brückentage: 09:00 – 19:00 Uhr

Weitere Informationen zu den Bereitschaftspraxen in Ihrer Region finden Sie unter folgendem Link auf der Internetpräsenz der KV Sachsen: www.kvsachsen.de > Bürger > Ärztlicher Bereitschaftsdienst
 Telefonisch ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien bundeseinheitlichen Rufnummer 116 117 erreichbar.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Die Notsprechstunde findet an Wochenend- und Feiertagen jeweils von 09:00 – 11:00 Uhr in der Praxis des diensthabenden Zahnarztes statt. Den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst entnehmen Sie bitte der Wochenendpresse bzw. finden Sie aktuell im Internet unter dem Link <http://www.zahnaerzte-in-sachsen.de/app/patienten/notfalldienst/ort/Hohenstein-Ernstthal,%20Stadt/list>



Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis?

In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen.

Informationen zu allen **Standorten, Behandlungsbereichen** und **Öffnungszeiten** erhalten Sie telefonisch unter: **116117**, sowie unter: www.kvsachsen.de > Bereitschaftsdienste.

Hörwelten Klinger



- Herstellerunabh. Hörsystemauswahl
- Gehörschutz / Schwimmschutz
- InEar Monitoring
- Lichtsignalanlagen
- Tinnitusberatung
- Hausbesuche bei Krankheit oder eingeschränkter Mobilität
- Barrierefreier Eingang
- fachgerechte Gehöranalyse
- Schwerhörigentelefone, TV-Übertragungssysteme
- Hörweltenpfad: Lebensechte Hör- und Klangbeispiele

Manuela Klinger
 Hörgeräteakustik-Meisterin

info@hoerwelten-klinger.de
 037204 / 5455

www.hoerwelten-klinger.de

Pestalozzistraße 34
 09350 Lichtenstein

Apotheken

Dienstbereitschaft jeweils von 8:00 bis 8:00 Uhr des Folgetages, auch an Sonn- und Feiertagen

Datum	Apotheke	Anschrift	Telefon
02. – 03.05.	Bären-Apotheke	Hohensteiner Str. 36 09366 Stollberg	037296 3717
04.05.	Apotheke am Kaufland	Heinrich-Heine-Str. 1a 09337 Hohenstein-Er.	03723680332
05.05.	Uranus-Apotheke	Schillerstraße 26 09366 Stollberg	037296 3795
06.05.	Park-Apotheke	Chemnitzer Str. 1 09385 Lugau	03729541626
07.05.	Concordia-Apotheke	Gabelsbergerstr. 7 09376 Oelsnitz	037298 2653
08. – 14.05.	Schloß-Apotheke	Innere Zwickauer Str. 6 09350 Lichtenstein	03720487800
15. – 16.05.	Bergmann-Apotheke	Alte Staatsstr. 1 09376 Oelsnitz	037298 2295
17.05.	Apotheke am Kaufland	Heinrich-Heine-Str. 1a 09337 Hohenstein-Er.	03723680332
18.05.	City-Apotheke	Weinkellerstr. 28 09337 Hohenstein-Er.	03723 62940
19.05.	Park-Apotheke	Chemnitzer Str. 1 09385 Lugau	03729541626
20.05.	Aesculap-Apotheke	Alb.-Funk-Schacht-Str. 1c 09376 Oelsnitz	03729812523
21.05.	Neue Apotheke	Invalidenplatz 1 09399 Niederwürschnitz	037296 6406
22. – 28.05.	Apotheke a. Sachsensring	Friedrich-Engels-Str. 55 09337 Hohenstein-Er.	03723 42182
29.05.	Linden-Apotheke	Neue Str. 18 09394 Hohndorf	037204 5214
30.05.	Concordia-Apotheke	Gabelsbergerstr. 7 09376 Oelsnitz	037298 2653
31.05.	Uranus-Apotheke	Schillerstraße 26 09366 Stollberg	037296 3795

Bitte beachten!

Kurzfristige Dienstplanänderungen der Bereitschaftsdienste können durch unsere Redaktion nicht berücksichtigt werden und sind der Freien Presse zu entnehmen. Aktuelle Informationen zum aktuellen und nächstgelegenen Notdienst können immer der offiziellen Kammerwebseite unter www.aponet.de entnommen werden. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Senioren-Wohngemeinschaft „Sonnenschein“

Antonstraße 7, 09337 Hohenstein-Ernstthal

Sie haben es sich durch ein hartes Arbeitsleben verdient in Würde alt zu werden!

- 24-stündige Betreuung durch einen Pflegedienst
- Einzelzimmer die individuell eingerichtet werden können mit einem separatem Bad
- 100 m² großer Gemeinschaftsbereich
- großzügige Terrasse und Garten
- zum Teil kostengünstiger als ein Pflegeheimplatz
- nur max. 10 Mitbewohner



1 Wohnung mit Balkon frei - 52 qm

Infos: Tel. 03723-34 87 45
www.wohn-gemeinschaft-senioren.de

Zusätzlich Wohnungen betreutes Wohnen!

Veranstaltungen und Ausstellungen

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Hinweisen der aktuellen Medien oder erhalten Sie auf der städtischen Internetseite unter www.hohenstein-ernstthal.de (Änderungen vorbehalten!)

- 17.05. –08.11.2026 **Sonderausstellung im TRM: „Gewebe Geschichte“ – 199 Jahre Möbelstoffweberei in Chemnitz und der Region“**
 Öffnungszeiten Di-Fr 13:00-17:00 Uhr, Sa/So 10:00-17:00 Uhr
- 28.05. – 01.10. **Kunst im Rathaus: „Entdeckungen am Wegesrand“ – Naturfotografie von Thomas Schäfer (Hohenstein-Ernstthal)**
 Rathaus, Öffnungszeiten Mo/Di/Mi/Fr 09:00 – 12:00 Uhr, Do 09:00 – 18:00 Uhr
- bis 21.05. **Kunst im Rathaus: „Farbräume“ – Abstrakte Malerei, Ausstellung von Silvia Eppendorfer, Heidrun Förster und Kerstin Rieß – Malerei, Rathaus, Öffnungszeiten Mo/Di/Mi/Fr 09:00 – 12:00 Uhr, Do 09:00 – 18:00 Uhr**
- bis 07.06. **Kleine Galerie: Ausstellung von Sabine Hagedorn (Dresden) „VIELFALT im FOKUS“ – Porzellan- u. Glaskunst/Malerei**
 Öffnungszeiten: Di bis Do + So 14:00 – 17:00 Uhr
- bis 28.06. **Kabinettausstellung im Karl-May-Haus: „Winnetou, Old Shatterhand und Co. im Kleinen. Karl Mays Helden als Figuren“**
 Öffnungszeiten Di – So 10:00 bis 17:00 Uhr
- bis 28.06. **Wanderausstellung „Leseland DDR“ (Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur in Zusammenarbeit von Silberbüchse – Förderverein Karl-May-Haus, Karl-May-Haus und Peter-Sodann-Bibliothek Stauchta), Vereinsräume Silberbüchse e.V., Dresdner Str. 26 (Eintritt frei) – Geöffnet an Sonntagen von 14:30 bis 17:30 Uhr und nach Vereinbarung (über 0172 7998380)**
- bis 14.02.2027 **Sonderausstellung im Karl-May-Haus: „In der Heimath. Karl Mays Erzgebirge“, Öffnungszeiten Di – So 10:00 bis 17:00 Uhr**
- 06.05. 18:00 Uhr **„Whither Canada“ – Vortrag in englischer Sprache, Karl-May-Haus (Eintritt frei)**
- 07.05. 12-16 Uhr **Glasfaser-Beratung in HOT für Interessierte mit dem eins-Mobil, Altmarkt**
- 07.+28.05. 14:00 Uhr **Freizeit-Treff mit dem Mehrgenerationenhaus: Spaziergänge im Stadtgebiet und der Umgebung,**
 Infos und Anmeldung unter Tel. 678053 oder 0172 3798140
- 07.05. ab 18:00 Uhr **12. Langer Donnerstag mit Livemusik, Altmarkt**
- 07.05. 19:00 Uhr **Galerieabend des Fördervereins Kleine Galerie, Kleine Galerie**
- 07.05. 19:00 Uhr **„Von A wie Albertschlösschen bis Z wie Zeche“ – ehemalige Gaststätten in HOT**
 Öffentlicher Vortrag des Freundeskreises Geologie & Bergbau, Huthaus St. Lampertus
- 07.05. 19:00 Uhr **Vortrag über Luftbildarchäologie in Sachsen mit Frau Dr. Stefanie Bilz (Sächsisches Landesamt für Archäologie Dresden)**
 Kirchengemeinensaal Callenberg
- 08.05. 18:00 Uhr **„Didedags und Berggeschrey frei nach Karl May“ – Buchvorstellung von**
„Das Trivialepos der DDR. MOSAIK und seine Quellen“, Vortrag von Thomas Kramer (Berlin), Karl-May-Haus (Eintritt frei)
08. – 10.05. **IDM & EuroMoto, Sachsenring**
- 10.05. 17:00 Uhr **Orgel trifft Schlagwerk – Im Dialog der Jahrhunderte, Konzert in der Kirche St. Trinitatis (Eintritt frei, Spende erbeten)**
11. – 15.05. **Kleidersammlung für Bethel, Abgabestelle Pfarrhaus Wüstenbrand**
- 13.05. 09:00 Uhr **Gemeinsames Frühstück im MGH mit dem Thema „Märchenrätsel“ (nur mit Anmeldung, Unkostenbeitrag 5 Euro)**
- 13.05. 9:30-11:30 Uhr **Beratungsmobil der sächsischen Krebsgesellschaft, Altmarkt**
- 17.05. 10-18 Uhr **Museumsfest zum Internationalen Museumstag mit Eröffnung der neuen Sonderausstellung (11:00 Uhr),**
 Programm und Aktionen, TRM
- 20.05. 19:30 Uhr **Rathauskonzert „Bond & Moneypenny“ – Ein Abend voller Spannung und eleganter Musik, Ratsaal im Rathaus**
- 21.05. ab 15:00 Uhr **Tanztee für Senioren unter dem Motto: „Tanz in den Mai“, Kultur- u. Veranstaltungszentrum Schützenhaus**
- 28.05. 19:00 Uhr **Vernissage zur Ausstellung „Entdeckungen am Wegesrand – Naturfotografie von Thomas Schäfer (Hoh.-Er.), Rathaus**
- 30.05. 09 – 12 Uhr **Befahrungen des Besucherbergwerkes St. Lampertus (Anmeldungen bitte unter Tel. 0172 4767162)**
- 31.05. 15:30 Uhr **„Bella Italia“ – Konzert des Jugendblasorchesters in der Kirche St. Trinitatis (Einlass 15:00 Uhr)**

Im Mehrgenerationenhaus begrüßen wir den Monat Mai



Mehr Generationen Haus

Unsere **Krabbelgruppe** kann donnerstags ab 09:00 Uhr neue Krabbelkinder aufnehmen. Es entsteht ein Unkostenbeitrag in Höhe von 2,00 Euro.

Unserer **Vorschule** startete am 13.04.2026 und findet aller 14 Tage in der geraden Woche montags statt in der Zeit von 15:00 – 16:30 Uhr. Gern können auch Kinder teilnehmen, bei denen der Schulbeginn noch etwas dauert. Bitte anmelden.

Ab dem 22.04.2026 haben wir auf mehrfachen Wunsch wieder unsere **„Bewegung auf dem Stuhl“** angeboten. Wir tun etwas für uns und laden ein zum Mitmachen: Mittwochs von 14:00 bis 15:00 Uhr (mit Anmeldung).

Freizeit-Treff

07.05.2026: Treffpunkt Parken nahe Wüstenbrander Schule – weiter Richtung Teich – Richtung PleiBa – Aussichtsturm Heidelberg mit Picknick – zurück Feldweg.

28.05.2026: Treffpunkt: Parkplatz Sportgaststätte Oberlungwitz – Hirschgrund und zurück mit Picknick

Unkostenbeitrag in Höhe von 2 Euro, Infos unter Tel.: 03723 678053, bitte anmelden.

Frühstück gibt es wieder an einem Mittwoch, dem 13.05.2026 um 09:00 Uhr. Das Frühstücksthema lautet: „Märchenrätsel“ (bitte anmelden, Unkosten 5 Euro).

Wir tanzen in den Mai am 21.05.2026, Beginn 15:00 Uhr, Einlass 14:30 Uhr.

Wir werden einen Maibaum aufstellen und wer möchte, kann um den Maibaum tanzen – vielleicht werden dann Wünsche erfüllt.

Der **Malzirkel** im Mai findet am letzten Freitag, dem 29.05.2026 im Offenen Treff statt. Wir sind barrierefrei, Unkostenbeitrag 2 Euro. Wir holen Euch auch ab, bitte hierzu anmelden.

Vorschau:

Das nächste **Senioren-Café** in Wüstenbrand im Rathaus findet am 02.06.2026 anlässlich „100 Jahre Wüstenbrander Rathaus“ mit einer Ausstellung dazu statt.

Unser nächstes **Nachmittags-Café** mit Spiel und Spaß wird es am 19.06.2026, 14:30 – 16:30 Uhr geben, bitte vormerken und anmelden.

Die beliebte **Modenschau** mit Herrn Kefalas könnt Ihr am 22.06.2026 ab 16:00 Uhr besuchen.





BESTATTUNGEN



Tag und Nacht für Sie erreichbar

Hohenstein-Er., Breite Str. 21 (03723) 4 25 01
 Lichtenstein, Poststraße 9 (037204) 53 71
 Glauchau, Schloßstraße 26 (03763) 400 455

www.bestattungen-troeger.de

BESTATTUNGSDIENST
UWE WERNER
 Fachwirt- und Meisterbetrieb

Dresdner Straße 159
 09337 Hohenstein-Ernstthal
 Tel. 03723 66 70 990
Hohenstein@Bestattung-Werner.com

Chemnitzer Straße 97
 09224 Chemnitz OT Gröna
 Tel. 0371 33 43 24 90
Chemnitz@Bestattung-Werner.com

Tag und Nacht erreichbar
 03723 66 70 990 - 0371 33 43 24 90
 0176 83 20 58 98



www.Bestattung-Werner.com



Uwe Werner
 Bestattungsfachwirt
 Inhaber
 Trauerredner

*Sie sollten genau überlegen,
 wem Sie Ihr Vertrauen schenken,
 wenn ein lieber Mensch gestorben ist.*



Pflegedienst Bianka Schädlich GmbH

- Wohnprojekt „Alte Druckerei“
- Betreutes Wohnen
- Ambulanter Pflegedienst

 Hofer Straße 104
 09353 Oberlungwitz

 (+49) 03723 66 77 55

 info@krankenpflege-oberlungwitz.de

 krankenpflege-oberlungwitz.de



**aegroti salus
 suprema lex.**
 - Das Wohl des
 Patienten ist
 höchstes Gesetz.


 Ihr Partner in
 schwierigen Lebenssituationen



35 JAHRE
PFlege Stein
 ...von ambulant bis stationär...

**Ihr Pflegedienst für Wüstenbrand,
 Hohenstein-Ernstthal und Umgebung**

03723 / 41 23 99
andreas.stein@pflagedienst-stein.de




NEU: Tagespflege in Lichtenstein, Ernst-Schneller-Siedlung 1



Wir bieten bis zu 12 Gästen ein gemütliches und gleichermaßen anregendes barrierefreies Umfeld. Ob in der Wohnküche, im Beschäftigungs- oder Ruheraum, hier kann jeder den Tag verbringen, wie sie oder er es wünscht. Natürlich steht auch ein barrierefreier Nassbereich mit Dusche und Pflegewanne zur Verfügung.

Bahnhofstraße 11 · OT Wüstenbrand · 09337 Hohenstein Ernstthal www.pflagedienst-stein.de




**Über 20 Jahre - familiär,
 preiswert & fair**

Dresdner Str. 12, 09337 Hohenstein-Ernstthal
www.schueppel.hot

Partner der „ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH“

Tag und Nacht dienstbereit  03723 679 679

Kirchennachrichten

Sonntag, 10. Mai 2026
Kirche St. Trinitatis Hohenstein-Ernstthal
Beginn 17 Uhr

Orgel

Werke von u. a. Händel (Feuerwerksmusik),
Bach, Saint-Saëns (Danse Macabre),
Michael Schütz, Einaudi, Adele (Skyfall)

trifft

SCHLAGWERK

Im Dialog der Jahrhunderte

Orgel: Manuel Rotter, Dresden
Schlagwerk und Orgel: Joseph Klötzer, Dresden

Eintritt frei - Spenden erbeten



Informationen

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Hohenstein-Ernstthal-Wüstenbrand

Neue Öffnungszeiten

Seit dem 01.04.2026 gelten in den Kirchgemeindebüros/Friedhofsverwaltungen unserer Kirchgemeinde folgende neue Öffnungszeiten:

Neumarkt 20 (St. Trinitatis + Wüstenbrand)

Montag: 14:00 – 17:30 Uhr
Dienstag: 10:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch/Donnerstag: geschlossen
Freitag: 10:00 – 12:00 Uhr

Hinrich-Wichern-Straße 4 (St. Christophori)

Montag: 10:00 – 12:00 Uhr
Dienstag/Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 14:00 – 17:30 Uhr
Freitag: 10:00 – 12:00 Uhr

Allgemeine Kontaktdaten:

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Hohenstein-Ernstthal-Wüstenbrand

Neumarkt 20, 09337 Hohenstein-Ernstthal

Tel.: 03723 7700, Fax: 03723 7704

Kg.hohenstein-ernstthal-wuestenbrand@evlks.de

<https://kirche-ernstthal-wuestenbrand.de>, <https://www.christophori.de>



Der Umwelt zuliebe –
eigene Plastiktüten
verwenden!

Kleidersammlung für Bethel

**durch die Ev.-luth. Kirchgemeinde
Hohenstein-Ernstthal-Wüstenbrand**

vom 11. Mai bis 15. Mai 2026

Abgabestelle:

Pfarrhaus Wüstenbrand
Kirchweg 6
09337 Hohenstein-Ernstthal

Montag, 11.5.2026 v. 10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch, 13.5.2026 v. 15.00 - 17.00 Uhr
Freitag, 15.5.2026 v. 10.00 - 12.00 Uhr

- **Was kann in den Kleidersack?**
Gut erhaltene Oberbekleidung und Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Federbetten und Federkissen – jeweils gut (**am besten in Säcken**) verpackt
- **Nicht in den Kleidersack gehören:**
Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung, Unterwäsche, Gardinen, Haus- und Tischwäsche, Textilreste, Stepp- und Fleecedecken, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte
- **Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel nehmen wir gerne, können sie aber leider nicht mitnehmen.** Rückfragen hierzu unter Telefon: 0521 144-3597

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung
v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Brockensammlung Bethel
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Tel. 0521 144-3779

Bethel

Entspannter Abend mit
Wort + Wein



erster Donnerstag im Monat 19-20.30 Uhr
5.03. | 7.05. | 04.06. | 2.07. | 3.09. | 1.10. | 5.11. | 3.12.

PFARRHAUS WÜSTENBRAND



- Dauergrabpflege
- Jahresgrabpflege
- Wohnungsberäumung

Friedhofsservice Schüppel
Inh. Enrico Schüppel
Dresdner Straße 12
09337 Hohenstein-Ernstthal

Telefon: 03723 628085
www.friedhofsservice.hot
info@friedhofsservice.hot

Kirchennachrichten

Gottesdienste

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Hohenstein-Ernstthal-Wüstenbrand

Monatspruch: Die Hoffnung haben wir als einen sicheren und festen Anker unsrer Seele.

Hebr. 6,19

	St. Christophori	St. Trinitatis	Wüstenbrand
03.05.	10:00 Uhr Sakramentsgottesdienst mit Chor in St. Christophori und Kindergottesdienst		
10.05.	10:00 Uhr gemeinsamer Bläser-Gottesdienst in Oberlungwitz, St.-Martinskirche, mit Kindergottesdienst		
14.05.	10:00 Uhr Sakramentsgottesdienst in St. Trinitatis mit Kindergottesdienst		
16.05.	17:00 Uhr Abendgottesdienst in St. Christophori		
17.05.		09:30 Uhr Jubelkonfirmation mit Kindergottesdienst	09:30 Uhr Sakramentsgottesdienst
24.05.	09:30 Uhr Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst		11:00 Uhr Sakramentsgottesdienst
25.05.	10:00 Uhr ökumenischer Gottesdienst auf dem Pfaffenberg, mit Kindergottesdienst		
31.05.	09:30 Uhr Jubelkonfirmation mit Kindergottesdienst		09:30 Uhr Jubelkonfirmation mit Kindergottesdienst
07.06.	09:30 Uhr Sakramentsgottesdienst in St. Trinitatis		

Bitte informieren Sie sich über <https://www.christophori.de/>
bzw. <https://kirche-ernstthal-wuestenbrand.de/>

Katholische Pfarrei „Heilige Familie“ Zwickau – Ortsgemeinde „St. Pius X.“,
Grenzweg 17, 09337 Hohenstein-Ernstthal

Gottesdienste im Mai

Sonntag	03./10./17./24./31.05.	10:30 Uhr 17:00 Uhr	Heilige Messe Maiandacht (außer 24.05.)
Mittwoch	06./20./27.05.	09:00 Uhr	Heilige Messe

Veranstaltungen

Sonntag	10.05.	10:30 Uhr	Feier der Erstkommunion in Glauchau
Donnerstag	14.05.	10:30 Uhr	Christi Himmelfahrt, anschl. Wanderung und gemeinsamer Nachmittag im Gemeindehaus
Samstag	16.05.	10:00 Uhr	Kinderkreis im Gemeindehaus
Pfingstmontag	25.05.	10:00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst, Freilichtbühne auf dem Pfaffenberg

Weitere Informationen finden Sie auch unter: www.heilige-familie-zwickau.de



HAUS DER GEMEINSCHAFT
Landeskirchliche Gemeinschaft
Kroatienweg 8
09337 Hohenstein-Ernstthal

Termine im Mai

Gemeinschaftsstunde sonntags:
03.05., 10:00 Uhr

10.05., 10:00 Uhr
Landeskongress zum Thema:
„Sendungsverfolgung“
Sachsenlandhalle Glauchau

17./24./31.05., 17:00 Uhr

Gebetskreis:
06./20.05., 18:45 Uhr

Bibelstunde:
06./20.05., 19:30 Uhr

Frauenstunde:
27.05., 19:30 Uhr

Bitte informieren Sie sich auch unter
www.lkg-hohenstein-ernstthal.de.



Weststraße 11
09350 Lichtenstein
Mail: info@lebenshaus.org
Telefon: 037204 609000

Kindern
ein Zuhause
schenken

Pflegefamilien gesucht

Nicht jedes Kind hat das Glück, wohlbehütet in seiner Familie aufzuwachsen. Manche brauchen vorübergehend oder auf Dauer ein neues Zuhause.

Wir suchen im Auftrag des Landkreises Zwickau geeignete Familien, Paare und Einzelpersonen, die ihre Türen und Herzen für ein Pflegekind öffnen. Als Pflegefamilie schenken Sie einem Kind Geborgenheit und Zukunft in Ihrer Familie.

Haben Sie Interesse? Dann kontaktieren Sie uns. Wir beantworten Ihre Fragen gern.

Kontakt: 01512 7152743 **Infos: www.lebenshaus.org**

**UNGEHEUER GUTE
STROM-
& GASDEALS**



**PREISE
ZUM
VERLIEBEN**

REGIONAL
NACHHALTIG
NAH

STADTWERKE
Annaberg-Buchholz

Filiale Hohenstein-Ernstthal
Dr.-W.-Külz-Platz 5
09337 Hohenstein-Ernstthal
Telefon 03723 6687095

www.swa-b.de

Michael Arnold

Hot-Elektro

Verkauf / Service / Reparaturen
Unterhaltungselektronik • Haushaltsgeräte
PC/Multimedia • Mobilfunk • Elektromaterial



Haushaltsgeräte-Reparatur aller Hersteller

Wir reparieren

- Waschmaschinen
- Wäschetrockner
- Geschirrspüler
- Kühl- und Gefriergeräte
- Elektroherde, Backöfen und Mikrowellen
- Abzugshauben

**Ihr Haushaltsgeräte-Partner aus
Hohenstein-Ernstthal**

Reparaturannahme unter 03723/6272944
www.hot-elektro.de info@hot-elektro.de

Unsere Fahrzeugangebote:

Top-Händler Auszeichnung 2022/23: ★★★★★
Autohaus Golzsch OHG

Auto Scout24

 <p>Ford Fiesta Sync Edition, Winter-Paket, Zahnriemen neu! 88.175 km, 59 KW (80 PS) 04/2014 6.999,- €</p>	 <p>Ford Fiesta Cool & Connect, Winter-Paket 78.534 km, 70 KW (95 PS) 04/2020 11.975,- €</p>	 <p>Ford Fiesta Titanium, LED-Scheinwerfer Winter-Paket 4.900 km, 74 KW (101 PS) 06/2023 18.987,- €</p>	 <p>Ford Focus Cool & Connect Winter-/Komfort-Paket 22.008 km, 114 KW (155 PS) 06/2022 19.876,- €</p>	 <p>Ford Focus 1.0 MHEV Autom. Active X Matrix-LED, Winter-Paket 14.900 km, 114 KW (155 PS) 09/2024 29.995,- €</p>
 <p>Ford Focus 2.3 ST X, Winter-Paket LED, HUD, B&O, AGR-Sitze 24.046 km, 206 KW (280 PS) 02/2023 31.892,- €</p>	 <p>Ford Kuga 2.0 TDCi ST-Line 4x4 ATM Xenon, KeyFree, Winter-Paket 130.257 km, 110 KW (150 PS) 05/2019 15.987,- €</p>	 <p>Ford Kuga Hybrid ST-Line X 4x4, B&O, HUD, PANO, WP 2, TECHNO 54.732 km, 140 KW (190 PS) 12/2022 27.985,- €</p>	 <p>Ford Grand Tourneo Connect 1.5 Titanium ATM, Fahrerassistenz-Paket 3 8.900 km, 85 KW (116 PS) 08/2025 34.510,- €</p>	 <p>Ford Mustang GT AWD Mach-E, Panoramadach, FGS 15.772 km, 358 KW (487 PS) 04/2023 49.895,- €</p>



www.autohaus-golzsch.de



Am Bach 37 · 09353 Oberlungwitz · +49 3723 | 41 950 · fahrzeuge@golzsch.fsoc.de